



# BISCHOFSZELLER Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



## «Es braucht Mut zur Hässlichkeit»

Nicolo Soller, 29, Berlin

INFORMATIONEN AUS  
DEM STADTRAT

4

INTERESSANTES AUS DER  
GEMEINDE

8

KIRCHGEMEINDEN

27

SCHULGEMEINDE

29

## INHALT

**Aus dem Stadtrat**

- 04 Aus dem Stadtrat und Baubewilligungen
- 05 Handänderungen
- 06 Sprachcafé
- 07 Behördentreff

**Aus der Gemeinde**

- 08 Willkommensbrunch Neuzuzüger
- 09 Amtliche Todesanzeigen
- 10 Frist Prämienverbilligung
- 11 Lebendiger Adventskalender
- 13 Bibliothek sammelt Geld für Einrichtung
- 14 Renovation im Vereinszentrum
- 16 Rosen- und Kulturwoche findet statt
- 18 Neueröffnung Gesundheitspraxis
- 19 Anlass der Pfadi
- 24 Elternschule
- 30 Aktueller Buchtipps

**Aus der Kirche und Schule**

- 27 Evangelische Kirchgemeinde
- 28 Katholische Kirchgemeinde
- 29 Volksschulgemeinde
- 31 Budget VSG wurde verabschiedet

**Rubriken**

- 3 Nümänüt
- 15 Umwelttipp
- 23 Rezept des Monats
- 25 Kinderseite
- 30 Suchen & Finden

**Nicolo Soller, erzähl etwas über deine Heimat Bischofszell.**

Da kommt mir nur Gutes in den Sinn. In einem sehr behüteten Umfeld bin ich aufgewachsen. Ich hatte meine Schwestern zum Spielen und es lebten viele Familien mit Kindern im Quartier. Zudem verband mich die Pfadi mit vielen Freunden und Kollegen. Ich war verwöhnt in dieser Hinsicht und bin wirklich privilegiert gross geworden.

**Wie bist du auf die Bühne gekommen?**

Mein Lehrer in der Oberstufe hat mich sehr geprägt. Er motivierte uns Schüler, in möglichst viele Berufe reinzuschnuppern und das zu machen, woran wir Spass haben. Ich habe schon als Kind gemerkt, dass ich gerne schauspielere. Zudem bin ich musisch erzogen worden, Musik spielte eine grosse Rolle bei uns in der Familie. Aus tänzerischem Bewegen, Schauspielerei und Gesang ergab sich dann die Kunstform des Musicaldarstellers. Je mehr ich in dem Bereich ausprobierte, desto mehr brannte ich dafür.

**Hast du immer an deinen Traum, Musicaldarsteller zu werden, geglaubt?**

Aus heutiger Sicht war meine Weltansicht damals sehr naiv. Diese Naivität half mir aber dabei, einen grossen Elan für die Verwirklichung meiner Träume zu entwickeln. Klar spielte mir dabei auch mein Talent in die Hände. Aber man muss einen starken Willen haben und auch bereit sein, vieles für den grossen Traum aufzugeben. In meinem Fall war es die Familie und das Zuhause. Ich kann nicht mal eben am Sonntag zum Kaffee bei meinen Eltern vorbeigehen.

**Hattest du einen Plan B wenn es mit der Karriere auf der Bühne nicht geklappt hätte?**

Typisch schweizerisch musste ich nach der Schule eine Lehre absolvieren, einen richtigen Beruf lernen. Ich konnte mir immer gut vorstellen, in den Bereichen Moderation und Kommunikation tätig zu sein oder eine soziale Arbeit zum Beispiel mit Behinderten oder im Asylbereich zu machen. Ich habe so viele Interessen, ich hatte nie Angst auf dem Abstellgleis zu landen. Ich bin ein positiver Mensch und mache immer das Beste aus allem.

**Ist das Künstlerdasein ein Brotjob?**

Unsere Generation ist sich gewöhnt, für die Freizeit zu arbeiten. Die Selbstverwirklichung steht im Vordergrund. Es ist gut möglich, seine Träume zu verwirklichen.



Nicolo Soller 2004 im Sommerlager der Pfadi Bischofszell.

**IMPRESSUM**

**Herausgeber** Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch  
**Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell  
**Papier** FSC Mix Credit SQS-COC-100502 | **Schalteröffnungszeiten Stadtverwaltung** Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

**Feedback** Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 23. Dezember 2021

Aber klar, es ist ein Künstlerberuf, in dem man auf Arrangements angewiesen ist. Das hängt davon ab, ob dein Typ und deine Kunst gerade gefragt sind oder nicht. Das Musicalbusiness ist auch nicht gleich lukrativ wie die Film- oder Musikszene. Es gibt Zeiten, wo keine Produktion ansteht. Diese Zeit nutzte ich, um Gesangsstunden zu nehmen und an meiner Bühnenperformance zu arbeiten. Ich bin mir auch nicht zu schade, irgendwelche Minijobs anzunehmen, um mich über Wasser zu halten.

## «ICH HATTE NIE ANGST, AUF DEM ABSTELLGLEIS ZU LANDEN»

**Was gefällt dir am besten an deinem Job?**  
Das auf der Bühne stehen und der Adrenalinkick dabei machen süchtig. Das Schöne ist, dem Publikum etwas zu vermitteln. Etwas mitzugeben. Eine Rolle zu perfektionieren und aufs nächste Niveau zu bringen, gibt mir den Kick. Und nicht zuletzt auch die Anerkennung der Zuschauer.

### Welche Rollen oder Stücke spielst du am liebsten?

Kleine Produktionen, sogenannte Kammermusicals. Oder Stücke mit tieferem psychologischem Hintergrund, wie zum Beispiel «Next to normal», wo es um psychische Erkrankungen geht. Allgemein gefallen mir Musicals mit Botschaft. Und natürlich humoristische Stücke.

### Was bedeutet für dich Heimat?

Für mich ist Heimat dort, wo es sich gut anfühlt zu sein. Dort wo die Energie stimmt. Deshalb wohne ich seit kurzem mit meinem Partner Sander zusammen in Berlin. Wir wollten uns eine Basis aufbauen. Einen Ort, an den wir zurückkommen können. An dieses «Niederlassen» muss ich mich erst noch gewöhnen. Ich fühle mich bereits jetzt, nach kurzer Zeit, schon festgefahren in meinem Alltag, weil ich das nicht mehr gewohnt bin.

### Wie würdest du dich beschreiben?

Humorvoll und kommunikativ. Ich bin gerne in Gesellschaft, kein Einzelgänger. Mit einer grossen Liebe zu spannenden Dingen, Menschen und Natur. Ich habe viele

Interessen. Ich reise gerne und Sport ist mein wichtigster Ausgleich. Natürlich bin ich kulturell sehr interessiert. Es ist eine Mischung von allem. Ich brauche verschiedene Blickwinkel und Anreize.

### Was verbindet dich noch mit Bischofszell?

Meine beste Freundin aus der Schulzeit. Jedes Mal, wenn ich sie sehe, ist es, als ob wir nicht getrennt gewesen wären. Zudem bin ich letztens Götti geworden, was mich noch mehr mit meiner Familie verbindet. Ich mag die Wälder um Bischofszell, wo ich mit der Pfadi oft unterwegs war. Das Gegenteil zur Grossstadt Berlin.

### Wie sehen deine Pläne fürs nächste Jahr aus?

2022 wird ein Schweizer Jahr. Zuerst spiele ich im Theater St. Gallen in «Jesus Christus Superstar» und dann ab Mitte Mai für die Thuner Seespiele in «lo senza te», einem Jukebox-Musical.

Fabienne Roth

**Nicolo Soller** ist Musicaldarsteller und als solcher in Deutschland und der Schweiz unterwegs. Er wuchs an der unteren Bisrütistrasse zusammen mit zwei Schwestern auf. Seine Mutter ist Lehrerin, sein Vater hatte ein eigenes Malergeschäft und ist heute Berufsschullehrer. Nach der Schulzeit absolvierte Soller eine KV-Lehre bei der Bina, später holt er die Matura nach. Zu dieser Zeit schreibt sich der 29-Jährige zudem an einer Musical-Vorbereitungsschule in Zürich ein. Später führte ihn sein Weg nach München an die Theaterakademie August Everding, wo er sein Studium 2017 als Bachelor of Arts abschloss. Er spielte in verschiedenen Musical – Produktionen unter anderen in Tanz der Vampire, Matterhorn, Mamma Mia und Rent mit. Seit 2020 lebt Nicolo Soller zusammen mit seinem Partner Sander in Berlin und bildet sich nebst Auftritten im Studium der Sozial- und Kulturanthropologie weiter.



## Nümänüt



Sacha Koch

### Sacha

Nicht nur der Fluss, die Sitter, verbindet Appenzell mit Bischofszell, auch in der Geschichte der beiden Gemeinden sind Gemeinsamkeiten zu entdecken. Ihre Zentren wurden in früheren Zeiten mehrfach durch Grossbrände zerstört. Gleichartigkeit verbirgt sich auch in der Namensgebung: die Zelle des Abtes und die Zelle des Bischofs. Beide werden mit dem Namen Salomo in Verbindung gebracht. Um den Brückenschlag zwischen «Appenzöll» und «Bischofszell» ist heute ein anderer Herr besorgt: Sacha Koch. Bischofszell ist das Wirkungsfeld des Appenzellers. Gemeinsam mit seinen Brüdern betreibt er den Gewerbepark Papieri. Tragische und schicksalshafte Ereignisse standen am Ursprung des Erfolgs. Als die Papierfabrik ihre Produktion 1984 ein erstes Mal einstellte, verfiel unsere Stadt in Trübsal. Alois Koch, ein umtriebiger und ideenreicher Bauunternehmer aus Appenzell, nahm sich der Papieri an, was sich als grosses Glück herausstellte. Zwar gelang es auch ihm nicht, die stillgelegte Fabrik wieder auf Kurs zu bringen, doch erkannte er das Potenzial des Areals. Leider wird Vater Koch seit dem 11. November 2007 vermisst. Seine Söhne haben das Zeppter übernommen, Urs, Benno und Sacha. Sie führen das Familienunternehmen gemeinsam in zweiter Generation, dabei agiert Sacha als «Statthalter» in Bischofszell. Aus dem Fabrikareal ist dank Familie Koch längst ein Vorzeigegewerbepark mit mehreren hundert Arbeitsplätzen entstanden. Fahrzeugbau, Holzbau, Möbelgeschäft, Arbeitsintegration, Malerei, Brocki, Car-Unternehmen etcetera, etcetera. Höchste Zeit für einen Applaus und Zeit, in Bischofszeller Manier «danke» zu sagen und mit Appenzeller Dialekt nachzulegen: «vergöltsgott».

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INFORMATIONEN AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 3. November 2021

# Wiederwahl Verwaltungsrat der TGB

Der Stadtrat wählt die folgenden bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrats der Technischen Gemeindebetriebe (TGB) für ein weiteres Amtsjahr:

- Angelo Fedi, Rechtsanwalt, Bischofszell (Präsident)
- Cornelia Büchi, Verwaltungsökonomin, Uesslingen
- Jolanda Eichenberger, Eidg. Unternehmensberaterin, Schönholzerswilen

- Andreas Forrer, Bauingenieur HTL, Bischofszell
- Hans Ulrich Pickel, Elektro- und Wirtschaftsingenieur, Arbon

Michael Christen, Stadtschreiber  
Thomas Weingart, Stadtpräsident



# Erteilte Bau- bewilligungen

**Bauherr:** Anton Schmidhauser,  
Spitalstrasse 1, 9223 Halden  
**Projekt:** Anbau Büro und Zimmer  
**Lage:** Spitalstrasse 1,  
Parzelle 3128, Halden

**Bauherr:** Anton Schmidhauser,  
Spitalstrasse 1, 9223 Halden  
**Projekt:** Anbau Wintergarten / Lager  
**Lage:** Spitalstrasse 3,  
Parzelle 3017, Halden

**Bauherr:** Karin und Dimitri Venzo,  
Obere Bisrütistrasse 36b, Bischofszell  
**Projekt:** Aussensitzplatz mit Lamellen-  
dach und Seitenverglasung  
**Lage:** Obere Bisrütistrasse 36b,  
Parzelle 1523, Bischofszell

**Bauherr:** Naturex AG,  
Industriestrasse 8, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Rückbau Tankanlagen und UPV  
**Lage:** Industriestrasse 8.2 und 8.8,  
Parzelle 894, Bischofszell

**Bauherr:** Maik Damen,  
Untere Lettenstrasse 16, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Neubau Garage mit Sitzplatz  
**Lage:** Untere Lettenstrasse 16,  
Parzelle 969, Bischofszell

**Bauherr:** Guscha Immobilien AG,  
Esenstrasse 7, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Erweiterung 12 Abstellplätze  
für PKW  
**Lage:** Esenstrasse 7, Parzelle 273,  
Bischofszell

**Bauherr:** Bischofszell Nahrungsmittel AG,  
Industriestrasse 1, 9220 Bischofszell  
**Projekt:** Um- und Neubauten: Treppen-  
turm Nord und Süd, Umschlagplatz  
(Gebäude-/Unterstand), Kooridor und  
Technikzentrale Dach  
(Verbindungsgänge Ost und West)  
**Lage:** Industriestrasse 1.1, 1.5, 1.6, 1.12,  
Parzelle 850, Bischofszell

# Handänderungen

## Monate Oktober / November 2021

**Grundstücke Nr.** S209, S210 und S211, zwei 41 /2-Zimmer-Wohnungen, 61 /2-Zimmer-Wohnung, Sittertalstrasse 2  
**Veräusserer** Immota Grischa AG, Domleschg  
**Erwerber** Bekirhan Yener und Gönül, Uzwil

**Grundstück Nr.** 1307, 760 m<sup>2</sup>, Land, Fliederstrasse 2, Wohnhaus  
**Veräusserer** Lang Peter, Bischofszell,  
**Erwerber** Cianra Fabio und Schäfler Anja, St. Gallen.

**Grundstück Nr.** S655, Eigentumswohnung, Schweizersholzstrasse 7  
**Veräusserer** GHW Immobilien AG, Weinfelden  
**Erwerber** Hofer Jakob und Hannelore, Oberaach

**Grundstück Nr.** S135, 41 /2-Zimmer Wohnung, Weidstrasse 8  
**Veräusserer** Hans Werner und Breda, Bischofszell  
**Erwerber** Fitze Patrick und Linda, Schönenberg an der Thur

**Grundstück Nr.** 1566, 290 m<sup>2</sup>, Land, Waldhof, Wohnhaus, Garage Waldparkstrasse 2 d  
**Veräusserer** Fehr Christian, Schönenberg an der Thur  
**Erwerber** Beutel Bernhard Gordon und Anita, Frauenfeld

**Grundstück Nr.** 135, 289 m<sup>2</sup>, Land, Altstadt, Wohnhaus, Hirschenplatz 1  
**Veräusserer** Immobilien Altwegg AG, Weinfelden  
**Erwerber** Alba Bau und Immo GmbH, Bischofszell

**Grundstück Nr.** S324, 31 /2-Zimmer-Wohnung, Stockenerstrasse 11  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Ndue Gege und Drane, Bischofszell

**Grundstück Nr.** S336, 31 /2-Zimmer-Wohnung G22 im Attikageschoss West, Stockenerstrasse 11 a

**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Eberle Alfons und Brigitta,

**Grundstück Nr.** S331, 41 /2-Zimmer-Wohnung G01 im Erdgeschoss Süd, Stockenerstrasse 11 a  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Ledergerber August Alois und Doris, St. Gallen.

**Grundstück Nr.** S329, 41 /2-Zimmer-Wohnung F21 im Attikageschoss Süd, Stockenerstrasse 11  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Bauer Andreas und Monica, Berg TG

**Grundstück Nr.** S333, 41 /2-Zimmer-Wohnung G11 im Obergeschoss Süd, Stockenerstrasse 11 a  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Di Bella Daniele und Esther, Niederbüren.

**Grundstück Nr.** 538, 283 m<sup>2</sup>, Land, Bischofszell, Wohnhaus, Poststrasse 22;  
**Veräusserer** Berlinger Felix Eugen, Bischofszell  
**Erwerber** Goldinger Handel AG, Niederbüren SG

**Grundstück Nr.** S332, 41 /2-Zimmer Wohnung G02 im Erdgeschoss West, Stockenerstrasse 11 a,  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell,  
**Erwerber** Kolb Angela und Strässle Matthias, Bischofszell

**Grundstück Nr.** S327, 31 /2-Zimmer-Wohnung F12 im Obergeschoss südwest, Stockenerstrasse 11  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Yilmaz Mehmet, Bischofszell

**Grundstücke Nr.** 4012 und 4019, 933 m<sup>2</sup> und 2735 m<sup>2</sup>, Land, Bleuel, Mehrfamilienhaus, Schweizersholzstrasse 1;  
**Veräusserer** GHW Immobilien AG, Weinfelden  
**Erwerber** Felber Ralf und Carmen

**Grundstück Nr.** S335, 31 /2-Zimmer Wohnung G21 im Attikageschoss Süd, Stockenerstrasse 11 a  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Hengartner Elmar und Monika Agnes

**Grundstück Nr.** S334, 41 /2-Zimmer Wohnung G12 im Obergeschoss West, Stockenerstrasse 11a  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Hug Peter und Marie Claire

**Grundstück Nr.** S325, 41 /2-Zimmer Wohnung F03 im Erdgeschoss West, Stockenerstrasse 11  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Natter Marco Marcel, Bischofszell.

**Grundstück Nr.** S326, 41 /2-Zimmer Wohnung F11 im Obergeschoss Süd, Stockenerstrasse 11  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Midzan Bahrudin und Vezira, Bischofszell

**Grundstück Nr.** S328, 41 /2-Zimmer Wohnung F13 im Obergeschoss West, Stockenerstrasse 11  
**Veräusserer** GSB Personalvorsorge, Bischofszell  
**Erwerber** Midzan Bahrudin und Vezira, Bischofszell

**Grundstück Nr.** 411, 5581 m<sup>2</sup>, Land, Nord, Wohnhaus, Laden, Lager, Nordstrasse 12;  
**Veräusserer** EAS Projekt AG, Wil SG  
**Erwerber** Agensa AG, Wangen-Brüttisellen.

**Grundstück Nr.** 528, 1198 m<sup>2</sup>, Land, Altstadt, Remise, Fabrikstrasse 25.2, Wohnhaus, Fabrikstrasse 25, Garagen Fabrikstrasse 25.1  
**Veräusserer** Erben Hutterli Arnold, Bischofszell und Hutterli Elisabeth Johanna, Bischofszell  
**Erwerber** Alushi Mergim, Märwil

# Sprachcafé startet im Jugendhaus

**Der langjährige Wunsch eines Sprachcafés in Bischofszell wird Realität. Ab Dezember hat die ausländische Bevölkerung die Möglichkeit, in einem ungezwungenen Rahmen Deutsch zu sprechen.**

Schon 2015 hatte der damalige Integrationsbeauftragte von Bischofszell, Ruedi Forrer, die Idee eines Sprachcafés im Jugendhaus am Bleicherweg 6. Doch andere Aufgaben und Projekte hatten Priorität, und auch personelle Veränderungen verzögerten die gute Idee.

Der Verein Integrationsförderung Bezirk Weinfelden bietet seit 2017 regelmässig ein Sprachcafé in Weinfelden an. Bischofszell ist seit 2015 Mitglied in diesem Verein und so kam die Idee auf, das Sprachcafé in Bischofszell durchzuführen. Im Mai und Juni dieses Jahres gastierte das Team aus Weinfelden im Jugendhaus. Über den Marktplatz wurde die Bischofszeller Bevölkerung zur Teilnahme aufgerufen, was auch benutzt wurde. Ein Sprachcafé in Bischofszell anzubieten, begeisterte die Verantwortlichen zusehends und nahm immer mehr Formen an.

## Engagierte Personen gefunden

Glücklicherweise konnte schon bald eine Leiterin und eine Kinderbetreuerin ge-

funden werden. Die beiden Frauen haben Migrationshintergrund und sprechen sehr gut Deutsch. Das Thema Integration ist für beide ein Herzensanliegen. Sie sind sehr motiviert im Sprachcafé mitzumachen und damit die sprachliche, soziale und kulturelle Integration der ausländischen Bevölkerung zu fördern.

## Ort der sozialen Integration

Und nun startet am Freitagnachmittag, 10. Dezember 2021 von 13:30 bis 15:30 Uhr das interkulturelle Sprachcafé für interessierte Personen. Der Begegnungsort wird offen sein für Personen aus allen Gemeinden der Volksschule, also Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf. Es dürfen Frauen oder Männer, mit oder ohne Kinder und mit unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft teilnehmen. In einer ungezwungenen Atmosphäre wird deutsch gesprochen zu Themen, die den Alltag betreffen. Daneben gibt es Gebäck und Getränke.

## Deutsch lernen und anwenden

Das Ziel ist, fremdsprachigen Personen die Möglichkeit zu bieten, gemeinsam die deutsche Sprache zu lernen und anzuwenden. Menschen sollen sich in ihrer Unterschiedlichkeit begegnen und vernetzen. Das Sprachcafé wird regelmässig einmal im Monat stattfinden.

## Herzlich willkommen im Sprachcafé

Der Anlass ist gratis und eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme am Sprachcafé und laden Sie als interessierte Personen herzlich zu dieser Zusammenkunft ein.

Für dieses Projekt gelten vorläufig die aktuellen BAG-Bestimmungen (Zertifikatspflicht).

Christina Forster, Stadträtin

# Zwei neue Mitglieder

**Mit Christian Hinterberger und Suad Karalic wählte die Delegiertenversammlung des Abwasserverbands zwei neue Mitglieder in die Betriebskommission.**

Gemeindepräsident Christian Hinterberger aus Zihlschlacht-Sitterdorf rückt für seine Vorgängerin, Heidi Grau, in die Betriebskommission nach. Suad Karalic ersetzt Kurt Altwegg als Vertreter der Grosseinleiter. Altwegg wirkte 15 Jahre im Abwasserverband mit. In Abwesenheit wurde der Vize-Präsident des Verbands, Matthias Gehring, verabschiedet. Der Gemeindepräsident von Hauptwil-Gottshaus stellt sich einer neuen beruflichen Herausforderung. Mit Sven Lüthi aus Halden konnte ein neuer Klärmeister angestellt werden. Er wird ARA-Chef Peter Wehrli als Stellvertreter unterstützen, da Bernhard Högger aus Zihlschlacht im kommenden Frühjahr in Pension geht.

## Preisanstieg bei Rohstoffen

Für das kommende Jahr ist ein Gesamtaufwand von CHF 1,646 Mio. budgetiert. Im Voranschlag sind unter anderem deutliche Preisanstiege für den Einkauf von Chemikalien und von Elektrizität ersichtlich. Im kommenden Jahr wird der regional aufgestellte Verband die Überarbeitung der Generalen Entwässerungsplanung (GEP) nach rund fünf Jahren abschliessen können.

Thomas Weingart, Präsident  
Abwasserverband Region Bischofszell

## Der Abwasserzweckverband kurz erklärt

Die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf bilden zusammen mit der Stadt Bischofszell den Abwasserzweckverband Region Bischofszell. Die ARA ist seit 1972 in Betrieb und wurde seither fortlaufend ausgebaut und saniert. Das Abwasser aus den Haushaltungen und Gewerbebetrieben erreicht die Abwasserreinigungsanlage über diverse Pumpstationen und kilometerlange Kanalisationsleitungen. Ein dreiköpfiges Team betreut den Betrieb. Die Technischen Gemeindebetriebe Bischofszell besorgen die Administration.

# Bischofszell engagiert sich im Mittelthurgau

**Mittelpunkt oder Mittelmass? Welche Rolle fällt dem Mittelthurgau zu? Am Gemeinde- und Stadtratstreffen der Regionalplanungsgruppe ermunterte Referent Andreas Netzle, die Zusammenarbeit unter den Gemeinden auszubauen.**



Kommunikationsberater Andreas Netzle (r.) nahm den Mittelthurgau unter die Lupe.

Auf Einladung der Regionalplanungsgruppe diskutierten Vertreter aus Wirtschaft und Tourismus mit 80 Behördenmitgliedern aus den 18 Bezirksgemeinden in Sulgen über die Rolle des Mittelthurgaus. Vorgegangen war ein Referat des Kommunikationsberaters Andreas Netzle. Der ehemalige Stadtpräsident von Kreuzlingen und Chef der Thurgauer Zeitung warf einen Blick von aussen auf «das Reich der Mitte», das nicht sonderlich gerne im Mit-

telpunkt steht, aber es naturgemäss dennoch tut. Netzle ermunterte die Teilnehmer, die Mitte als Anspruch, aber in ihrer Funktion auch als Verbindung zu sehen. Er forderte die Gemeinden auf, ihre Stärken als Gesamtregion auszubauen und die Zusammenarbeit zu fördern. Mit Arbeitsteilung lasse sich Qualität gewinnen, erläuterte Netzle. Dazu müsse zwar ein Stück weit auf Autonomie verzichtet werden, ohne jedoch die Selbständigkeit zu verlieren.

## Der Mittelthurgau positioniert sich

Der Bezirk Weinfelden bildet den geografischen Mittelpunkt des Kantons. Dennoch gehört er raumplanerisch gesehen nicht zu einem Agglomerationsprogramm, was finanzielle Mittel des Bundes für Infrastrukturbauten ermöglichen würde. Um sich mehr Gehör zu verschaffen und um ihre Planungen aufeinander abzustimmen, entwickelten die 18 Gemeinden im Bezirk eine Regionale Entwicklungsstrategie. Das zukünftige Profil der vielfältigen Region wird damit geklärt und die Zusammenarbeit der beteiligten Gemeinden gestärkt. Damit soll ein Gegengewicht zu den umliegenden Agglomerationsräumen entstehen. Seit 10 Jahren gehört Bischofszell der Regionalplanungsgruppe Mittelthurgau an. Diese wird seit diesem Herbst von Stadtpräsident Thomas Weingart präsiert.

(red)

# Stirnbänder für mehr Sicherheit

## 50 Kindergartenschüler und Erst- und Zweitklässler erhielten lichtreflektierende Stirnbänder

Gespannt und kribbelig sitzen die Kinder des Schulhauses Nord auf der Treppe auf dem Pausenplatz. Im Vorfeld des schweizweiten «Tag des Lichts», erhalten die 50 Kindergartenschüler und die Erst- und Zweitklässler des Schulhauses Nord der Volksschulgemeinde Bischofszell ein besonderes, reflektierendes Stirnband. Fleissige Frauenhände haben während den vergangenen Monaten diese Anzahl Stirnbänder für sie gestrickt.

### Reflektierender Faden

Insbesondere in der jetzigen dunklen Jahreszeit gehören bekanntlich neben den alten Menschen vor allem auch kleinere Kinder zu den schutzbedürftigsten Verkehrsteilnehmenden. Sie sollen im Stras-

senverkehr besser gesehen werden. Im Rahmen eines intergenerativen Ansatzes, dass ältere Frauen für Kinder etwas Sinnvolles herstellen, hat die terzStiftung in Berlingen diesen Schutz-Gedanken im Verlaufe dieses Jahres aktiv unterstützt. Sie motivierte Frauen aus Privathaushalten oder aus Alters- und Pflegeheimen, ihre Strick-Kompetenz beim Herstellen von Stirnbändern mit lichtreflektierendem Faden einzubringen. Die Wolle, der reflektierende Faden – ungeachtet der Menge – und die Beratungs- und Unterstützungsleistungen wurden den Heimen gegen einen bescheidenen Unkostenbeitrag zur Verfügung gestellt. Eine visuelle Strickanleitung konnte auf der Homepage angesehen werden. Zusätzlich wurde mit der Lieferung

der Wolle an die Teilnehmerinnen eine schriftliche Strickanleitung mitgeliefert.

### Eine Woche für dem Tag des Lichts

Dieses Jahr findet bereits zum 15. Mal der «Tag des Lichts» statt. Der TCS Schweiz setzt sich ein für mehr Sichtbarkeit und mehr Sicherheit im Strassenverkehr und erinnert daran, dass in der dunklen Jahreszeit das Unfallrisiko auf der Strasse höher ist. Die strickenden Frauen erkannten während ihrer Arbeit, wie wichtig es auch zu ihrem eigenen Schutz ist, bei Dunkelheit und in der Nacht helle und/oder lichtreflektierende Kleidung und Accessoires zu tragen. Die Strickaktion lief von Ende 2020 bis August 2021.

Werner Lenzin

# Willkommensbrunch für Neuzuzüger

Rund 70 neue Einwohnerinnen und Einwohner aus Bischofszell, Halden und Schweizersholz sind der Einladung zum traditionellen Neuzuzüger-Brunch gefolgt und nahmen am Kennenlern- und Infoanlass teil.

Die Stadtratsmitglieder begrüßten die neuen Bischofszellerinnen und Bischofszeller dieses Jahr mit einem reichhaltigen Frühstücks-Brunch im neuen Eventlokal Chruut und Chabis in Bischofszell. Stadtpräsident Thomas Weingart sowie der gesamte Stadtrat stellten mittels einer unterhaltsamen Präsentation die Stadt und «22 Dinge, welche einmal im Leben in Bischofszell getan werden sollten» vor. Anschliessend fanden rege Gespräche statt mit den Mitgliedern des Stadtrats und es wurden erste Kontakte mit anderen Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern geknüpft. Ein sehr gelungener Anlass.



Yvonne Sutter, Tourismus, Marketing und Kommunikation

Anzeige

## Rugglishueber CHRISTBAUM-VERKAUF

11.-24. Dezember 2021 täglich von 8:00 – 18:00 Uhr  
Rugglishueb - Hauptwil

FRISCH geschnittene Christbäume aus eigenem Anbau - diverse Sorten

SELBER  
AUSSUCHEN  
UND SCHNEIDEN  
NUR AM SO.  
12. DEZEMBER



Mitglied   
IG Suisse  
Christbaum

Gratis Kaffee & Punsch  
Raclettstand – Sa. & So. 10:00 – 18:00 Uhr

Fam. Wohlwend & Fam. Bühler 071 420 96 41 | 079 481 43 29 | rugglishueber@hotmail.com



## Der Stadtrat lädt ein:

**Dienstag, 30. November 2021**  
20.00 Uhr, Gemeindeversammlung,  
Budget 2022  
Mehrzweckgebäude Bitzi

**Mittwoch, 22. Dezember 2021**  
17.00 Uhr, Lebendiger Advent,  
Marroni und Glühwein  
Rathaus

## Ausweisstelle

**Öffnungszeiten der kantonalen Ausweisstelle über Weihnachten / Neujahr.**

Die kantonale Ausweisstelle des Kantons Thurgau in Frauenfeld und Weinfelden bleibt vom Donnerstag, 23. Dezember 2021, 17.00 Uhr, bis Montag, 3. Januar 2022, 8.00 Uhr, geschlossen.

Über die Festtage benötigte Identitätskarten müssen bis spätestens 3. Dezember 2021 bei den Einwohnerdiensten Bischofszell bestellt werden. Apostillen und Beglaubigungen können bis spätestens 23. Dezember 2021, 16.30 Uhr, eingeholt werden.

Für Notfälle im Bereich Ausweisschriften steht die Notpassstelle im Airside-Center des Flughafens Kloten, Terminal 2, Abflug, mittlere Ebene, Telefon Nr. 044 655 57 65, von 05.30 bis 21.30 Uhr, zur Verfügung.

Anja Moser  
Leiterin Einwohnerdienste

## Amtliche Todesanzeigen

**Högger, Karl Johann**  
verstorben am 22. Oktober 2021,  
Jahrgang 1934, verwitwet, wohnhaft  
gewesen in Bischofszell, Bürgerhof  
Marktgasse 36

**Rentsch, Erwin**  
verstorben am 12. November 2021,  
Jahrgang 1943, verheiratet, wohnhaft  
gewesen in Bischofszell, Bitzistrasse 5

**Schmidhauser geb. Deflorin,  
Johanna Katharina**  
verstorben am 12. November 2021,  
Jahrgang 1938, verwitwet, wohnhaft  
gewesen in Bischofszell,  
Neugütlistrasse 23

**Straub, Rudolf**  
verstorben am 12. November 2021,  
Jahrgang 1942, verheiratet, wohnhaft  
gewesen in Bischofszell, Sattelbogen-  
strasse 13

**Thönen geb. Mathys, Alice Erna**  
verstorben am 14. November 2021,  
Jahrgang 1937, wohnhaft gewesen in  
Bischofszell, Sattelbogenstrasse 13



www.bischofszell.ch

## Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2021	Dezember		
<b>Papier / Karton</b> Bischofszell / Stocken	11.		
<b>Papier / Karton</b> Schweizersholz / Halden			
<b>Grünabfuhr</b> Bischofszell / Stocken			
<b>Grünabfuhr</b> Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken			

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter [www.kvatg.ch](http://www.kvatg.ch)

Anzeige



## SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell  
Soziale Dienste  
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT spenden!**

QR-Code mit der TWINT App scannen  
Betrag und Spende bestätigen



# Wir werden ein Mitgliederladen

Alles ist im Wandel – «Emmas Lebensmittel» auch. Ab Januar 2022 besteht die Möglichkeit, Mitglied von Emmas Lebensmittel zu werden!



Das Team von Emmas Lebensmittel freut sich, die Kundinnen und Kunden noch mehr am «Emmas» teilhaben zu lassen. Was sind die Vorteile einer Mitgliedschaft? Ruhe und Zeit zum Beispiel. Als Mitglied kannst du dann einkaufen, wenn es für dich am besten ist. Zudem kannst du hochwertige Lebensmittel preisgünstiger einkaufen und bist Teil einer Bewegung, die versucht, aktiv vor Ort Lösungen anzubieten, die nachhaltiger sind als der konventionelle Einkauf.

## Am Samstagmorgen für alle geöffnet

Bezüglich Mitgliedschaft findest du alle Informationen auf unserer Homepage oder persönlich bei uns. Anmeldeformulare sind ab sofort im Laden erhältlich oder auf unserer Homepage zum Download bereit. Der Laden wird weiterhin für alle zugänglich sein. Sehr gerne bedienen wir euch ab Januar 2022 jeweils am Samstag von 8 bis 12 Uhr. Wir freuen uns, mit euch zusammen diese neue Form zu gestalten und stets weiterzuentwickeln. [www.emmas-lebensmittel.ch](http://www.emmas-lebensmittel.ch)

Emmas-Team

# Frist nicht verpassen!

Die Frist zur Einreichung der Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) läuft demnächst aus.

Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2021 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell eingereicht werden.

Die Frist gilt nicht für die Neubemessung der IPV eines vergangenen Jahres! Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen erfolgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innerhalb 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung: Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Tel. 071 424 24 34  
E-Mail: [einwohnerdienste@bischofszell.ch](mailto:einwohnerdienste@bischofszell.ch)

Anja Moser  
Leiterin Einwohnerdienste

## Anzeigen

**50**  
JAHRE  
**Kurt Büchler AG**  
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23  
[www.buechler-bedachungen.ch](http://www.buechler-bedachungen.ch)

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach  
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und  
Flachbedachungen  
Spenglerei  
Fassadenbekleidungen  
Feuchtigkeits- und  
Wärmeisolationen

**MINERGIE®**  
FACHPARTNER

**MITGLIED**  
GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ  
ENVELOPPE DES BÂTIMENTS SUISSE  
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA  
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN



Malergeschäft  
**Sussi**  
9220 Bischofszell

Fabrikstrasse 2  
Tel./Fax 071 422 40 60  
[www.maler-sussi.ch](http://www.maler-sussi.ch)  
[lucianosussi@sunrise.ch](mailto:lucianosussi@sunrise.ch)

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovierungen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen

# Es ist soweit - Der Lebendige Adventskalender öffnet seine Türchen

**Man spürt und sieht es schon seit geraumer Zeit. Die besinnliche und gemütliche Zeit im Jahr ist da.**

Am Mittwoch, 1. Dezember 2021 öffnet der Lebendige Adventskalender in Bischofszell wieder seine Türchen.

Dank dem Mitwirken von vielen Einwohnerinnen und Einwohnern können wir wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm vorstellen, welches für Gross und Klein etwas dabei hat. Alldenjenigen, welche mit ihrem Engagement zu dieser Anlassreihe beigetragen haben gilt ein herzliches Dankeschön!

## **Bischofszeller Weihnachtsspiel**

Das diesjährige Angebot ist vollgepackt mit gemütlichen und geselligen Treffen in den Quartieren, einem Fackelmarsch in die Nachbargemeinde und zurück, weihnachtlicher Musik, Grittibänz backen, Marroni-Schmaus im Altstädtli, einem Bazar, bei welchem selbst hergestellte Produkte für den guten Zweck verkauft werden und ganz vielem mehr. Als besonderen Anlass darf das Bischofszeller Weihnachtsspiel erwähnt werden. Dieses findet draussen an verschiedenen Orten im Altstädtli statt und wird von unseren beiden Kirchgemeinden veranstaltet. Dies ist nur ein kleiner Aus-



Gemütliche und gesellige Treffen in der Vorweihnachtszeit stehen im Vordergrund.

schnitt aus dem diesjährigen Programm. Mehr dazu finden Sie im Flyer, welcher dieser Ausgabe des Bischofszeller Marktplatzes beigelegt ist.

## **Schutzmassnahmen**

Punkto Covid-Schutzmassnahmen: Es versteht sich von selbst, dass die Covid-Schutzmassnahmen auch vor dieser Eventreihe nicht Halt machen. Die Events wurden im Flyer jeweils gekennzeichnet, ob sie drin-

nen oder draussen stattfinden und wo es ein Zertifikat bedarf.

Liebe Bischofszeller/Innen, jetzt ist es an Ihnen, die Anlässe zu besuchen. Die Mitwirkenden freuen sich jetzt schon auf Ihren Besuch. Nutzen Sie die Möglichkeit um dem hektischen Alltagsstress zu entfliehen und nehmen sich bewusst eine kleine Auszeit.

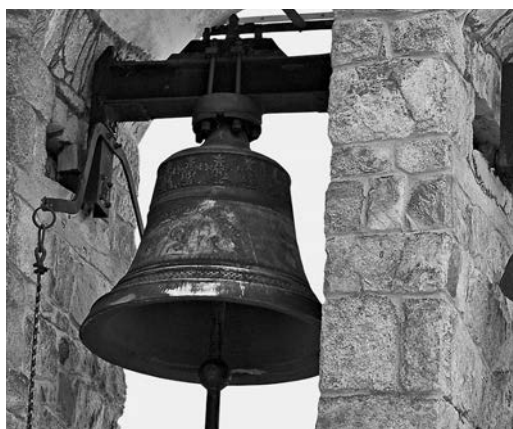
Kathrin Mettier

# Konzert Lehrerchor

**Ring out wild Bells - Das Konzert des Bischofszeller Lehrer/innenchors BLECH und der Brass Band Ostschweiz BBO findet am Sonntag, 12. Dezember 2021 in Bischofszell statt.**

Läutet das Alte aus, läutet das Neue ein,  
Läutet das Übel aus, läutet das Frohe ein –  
Ring Out Wild Bells.

Der Bischofszeller Lehrer/innenchor hat sich für sein diesjähriges Adventskonzert mit der Brass Band Ostschweiz zusammengetan. Unter der Leitung von Philippe Frey (BLECH) und Daniel Maggi (BBO) werden am Sonntag, 12. Dezember 2021, um 17.00 Uhr in der Johanneskirche Bischofszell verschiedene geistliche Werke aus aller Welt aufgeführt. Die Beteiligten



freuen sich, nach der coronabedingten Absage des Konzerts vor einem Jahr, nun wieder gemeinsam vor Publikum musizieren zu dürfen und die «Wild Bells» zu läuten. Zertifikatspflicht gemäss BAG, Eintritt frei, Kollekte.

Anna Mächler  
Bischofszeller Lehrer/innenchor BLECH



Für unser kleines Alters- und Pflegeheim mitten in der Altstadt von Bischofszell suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine kompetente, teamfähige und fröhliche

### Mitarbeiter/-in Cafeteria / Verpflegung 50%

Sie finden bei uns

- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung
- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Wertschätzende Kommunikation und einen offenen Umgang
- Die Grundlage für innovatives und selbständiges Handeln
- Gute Erreichbarkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Sie bringen mit

- Im Idealfall abgeschlossene Ausbildung als Restaurationsfachfrau/-mann EFZ
- Erfahrung im Speiseservice
- Hohe Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenend- sowie Feiertagsdiensten
- Exaktes und speditives Arbeiten, Offenheit für Neues
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
- Freude und Humor an der Arbeit mit betagten Menschen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Folgende Arbeiten warten auf Sie

- Bedienung unserer Bewohnenden und auswärtigen Gäste
- Zubereitung einfacher Abendgerichte
- Verantwortung für ein gepflegtes Erscheinungsbild der Verpflegungsbereiche

Wir bieten Ihnen ein modernes, überschaubares Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihre Fähigkeiten und Ihre Persönlichkeit einbringen und etwas bewegen können.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen bearbeitet werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

**Bürgerhof - Wohnen im Alter**  
Manuela Forrer  
Marktgasse 36  
9220 Bischofszell  
071 422 12 64  
manuela.forrer@bischofszell.ch



## Wohnen im Alter - familiär und zentral

Herzlich willkommen im Bürgerhof!

Hier sind Sie nahe am Geschehen. Das familiäre Haus befindet sich im Herzen der Bischofszeller Altstadt und bietet Ihnen ein Zuhause mit vielfältigen Möglichkeiten.

Bereits beim Betreten des Bürgerhofs spüren Sie den Charme dieses historischen Gebäudes. Eine Besichtigung ist auf Voranmeldung möglich. Gerne begrüßen wir Sie auch für einen Ferienaufenthalt. Lernen Sie unsere aufmerksamen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen. Wir freuen uns.

Kontakt: Nadja Keller, Heimleiterin a.i., Telefon: 071 422 12 64



[www.buergerhof-bischofszell.ch](http://www.buergerhof-bischofszell.ch)



## ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER WEIHNACHT / NEUJAHR

Die Dienstleistungsbetriebe der Stadt Bischofszell bleiben über Weihnachten und Neujahr 2021 / 2022 wie folgt geschlossen:

Donnerstag, 23. Dezember 2021, 18.00 Uhr  
bis Montag, 3. Januar 2022, 08.30 Uhr

Bei Notfällen können die entsprechenden Stellen via Tel. erreicht werden.

Todesfälle / Bestattungsamt: 079 328 21 77  
Werkhof / Winterdienst: 071 422 42 22  
TGB (Strom / Wasser): 071 424 00 00

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und freuen uns, im neuen Jahr wieder für Sie da sein zu dürfen.



[www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch)



## WINTERDIENST - SERVICE-HOTLINE

Über die Telefonnummer 071 422 42 22 kann die Bevölkerung Anliegen zum Winterdienst bei besonders prekären Strassenverhältnissen direkt und schnell anbringen. Danke für Ihre Mithilfe!



[www.bischofszell.ch](http://www.bischofszell.ch)

# Bibliothek sammelt Geld für Einrichtung

**Nach fast 40 Jahren in der Villa Kundert zieht die Bibliothek nun an den Hechtplatz.**

Die Finanzierung des Umbaus wird von der Stadt und der VSG Bischofszell sichergestellt. Die neue Einrichtung ist Sache des Vereins Bibliothek Bischofszell. Gerne möchten wir die alte, zusammengewürfelte Einrichtung durch eine zeitgemässere ersetzen. Genügend Regale und praktische Arbeitsbereiche für Schülerinnen und Schüler und Kundinnen und Kunden füllen den zukünftigen Raum. Moderne Sitzgelegenheiten und eine gemütliche Familienecke laden zu einem entspannten Bibliotheksbesuch ein.



Das Team der Bibliothek plant die neuen Räumlichkeiten am Hechtplatz.

## **Geld über Crowdfunding lokalhelden.ch**

Das nötige Geld für die neue Einrichtung versuchen wir, unter anderem, über die Crowdfunding Plattform lokalhelden.ch zu sammeln. Werden auch Sie Teil dieser

Sammelaktion unter:

[lokalhelden.ch/bibliothekbischofszell](http://lokalhelden.ch/bibliothekbischofszell)

Ein grosses Dankeschön an alle, die uns jetzt schon so fleissig unterstützt haben.

Wir freuen uns auf einen Ort der Begegnung und der Gemütlichkeit am Hechtplatz ab Ende April 2022.

Das Bibliotheksteam

# Spielgruppe Bischofszell

**Im zweiten Semester wird eine neue Gruppe eröffnet.**

Ist Ihr Kind gerade 2.5 Jahre alt geworden? Oder möchten Sie Ihr Kind vor dem Kindergarteneintritt doch noch in die Spielgruppe schicken? Dann melden Sie Ihr Kind in die Spielgruppe Bischofszell an. Hier lernt Ihr Kind spielen, sich bewegen, kreativ sein, Geschichten hören, mit allen Sinnen die Welt entdecken, Freunde finden, soziales

Lernen, Konflikte lösen, selbstständig werden, Sprache üben und sich von der Bezugsperson abzulösen.

Die neue Gruppenstunde findet jeweils am Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr in unserer Spielgruppe im Vereinszentrum Bleiche statt. Yvonne Gossweiler wird die Gruppe leiten. Anmeldungen und weitere Informa-

tionen finden Sie auf unserer Homepage «[www.spielgruppe-bischofszell.ch](http://www.spielgruppe-bischofszell.ch)».

Die Gruppe kommt zu Stande, wenn mindestens acht Kinder angemeldet werden. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis Ende Dezember.

Das Spielgruppenteam

Anzeige



**EGGSTEI**   
Christlicher Buchladen

## Extraöffnungszeiten im Advent

Wir verlängern unsere Öffnungszeiten jeweils am Donnerstag, den 2. / 9. / 16. und 23.12.2021 von 14:00 - 18:00 Uhr.

EGGSTEI - Christlicher Buchladen, Ibergstrasse 6, 9220 Bischofszell, Telefon: 071 422 60 23  
[www.christlicherbuchladen-eggstei.ch](http://www.christlicherbuchladen-eggstei.ch), E-Mail: [eggstei@gmx.ch](mailto:eggstei@gmx.ch)

# Renovation im Vereinszentrum

**175'000 Franken müssen Pfadi und Stadtmusik Bischofszell in die Sanierung des Vereinszentrums investieren. Die beiden Vereine sind auf der Suche nach Sponsoren.**

Das Vereinszentrum Bleiche wird rege genutzt. Die 1997 von der Rehaklinik übernommenen Container dienen nicht nur der Pfadi und der Stadtmusik als Vereins- und Probelokal, auch zahlreiche Vereine, Schulen, Institutionen, Firmen und Private nutzen die Räumlichkeiten. So verbringen jährlich rund 45 Gruppen, respektive 1200 Jugendliche und Erwachsene im Durchschnitt drei Tage im Bischofszeller Vereinszentrum. Zudem sind der Verein Co-nex und die Spielgruppe eingemietet.

## Grössere Sanierung steht an

Unterhalt und Erneuerungen wurden bislang vollumfänglich aus den Mieteinnahmen finanziert, doch nun steht eine grössere Sanierung der Schlafräume im ersten Ober-

geschoss an. Bodenbeläge, Türen, Decken und Beleuchtung müssen ersetzt werden und die hellbraunen Wände sollen einen erfrischenden Farbanstrich erhalten. «Die budgetierten Kosten belaufen sich auf rund 175'000 Franken», sagt Urs Rechsteiner, zuständig für die Finanzen. Mehr als ursprünglich geplant, denn mit dem Umbau müssen auch die neuen Brandschutzvorschriften aus dem Jahr 2015 umgesetzt werden.

## Finanzen werden nicht ausreichen

Aus eigenen Mitteln und Darlehen von Pfadi und Stadtmusik können 80'000 Franken finanziert werden. Zudem will man mit Eigenleistungen die Kosten möglichst tief halten. Doch dies wird nicht ausreichen. In den vergangenen Tagen wurden deshalb Bitt-

briefe an verschiedene Institutionen und Gremien verschickt. Pfadi und Stadtmusik hoffen nun auf finanzielle Hilfe. Die Stadt Bischofszell hat bereits einen Beitrag von 15'000 Franken gesprochen. «Wir sind für jede weitere Unterstützung dankbar», sagt Urs Rechsteiner. Wer mithelfen möchte, darf sich gerne bei ihm melden: [urs.rechsteiner@bluemail.ch](mailto:urs.rechsteiner@bluemail.ch) oder Telefon 079 839 81 00. Bankverbindung: CH93 0078 4132 0011 0800 8.

Barbara Hettich

**Jetzt mit TWINT spenden!**



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen



Anzeige

**TGB**

Ihr regionaler  
Energie Partner.

[www.tgb.swiss](http://www.tgb.swiss)

## Ablesung der Strom- und Wasserzähler für die Schlussrechnung

Ab Mitte Dezember werden die Strom- und Wasserzähler der Gemeinden Bischofszell und Sitterdorf für die definitive Abrechnung abgelesen (Verbrauch 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021). Die Ablesung der Strom- und Wasserzähler beginnt am **Montag, 13. Dezember 2021** und dauert voraussichtlich bis Ende Jahr.

Wir bitten die Abonnenten und Hauseigentümer, den Alesern Zutritt zu den Zählern zu gewähren. Bei Abwesenheit wird eine Selbstablesekarte in den Briefkasten geworfen mit der Bitte, die Zählerstände abzulesen, auf der Karte einzutragen und diese baldmöglichst an die Technischen Gemeindebetriebe Bischofszell, Hofplatz 1, 9220 Bischofszell, zurückzusenden. - Wir danken für die Mitarbeit.

Falls Sie wissen möchten, wer bei Ihnen vorbeikommt um abzulesen, oder bei weiteren Fragen dürfen Sie uns gerne kontaktieren.

**Technische Gemeindebetriebe Bischofszell**

Hofplatz 1 | 9220 Bischofszell | Telefon 071 424 00 00 | [info@tgb.swiss](mailto:info@tgb.swiss) | [www.tgb.swiss](http://www.tgb.swiss)



## Umwelttipp

# Zur falschen Zeit am falschen Ort

**Pünktlich zur Adventszeit strahlen sie in den Supermärkten wieder in allen erdenklichen Varianten um die Wette: In Rosa, Weiss oder klassischem Rot – Weihnachtssterne sind der Inbegriff von weihnachtlicher Botanik im Topf. Doch genauso schnell sind sie wieder weg. Weihnachtssterne als Wegwerfpflanzen?**

Etwa 100 Millionen Weihnachtssterne werden in Europa jährlich verkauft. Rein rechnerisch steht damit in jedem der 3,8 Millionen Schweizer Haushalte einer von ihnen. Meist hält die Freude daran nur kurz an, denn oft wirkt der Blickfang schon kurz nach Weihnachten ausgepowert und welk.

### Subtropisches Klima bevorzugt

Sieht man genauer hin, überrascht das nicht: Die «Euphribia pulcherrima» ist in den subtropischen Wäldern Mittelamerikas beheimatet. Dort herrschen optimale Bedingungen für sie, sodass sie bis zu sechs Meter

Höhe erreichen kann. Auf unsere nasskalten Winter ist sie nicht vorbereitet – schon der Transport vom Laden nach Hause kann eine Herausforderung sein. Zwar ist die stolze Pflanze mehrjährig und könnte mit der richtigen Pflege auch nächste Weihnachten die Stube zum Leuchten bringen. Trotzdem sind spätestens im Februar die meisten Weihnachtssterne entsorgt. Besonders nachhaltig ist das nicht.

### Alternative Christrose

Doch Alternativen sind rar – es ist Winter. Tatsächlich wächst jedoch auch in der

Schweiz eine Pflanze, die just zur Weihnachtszeit blüht: die Christrose. Sie ist hart im Nehmen, und nasskaltes Wetter ist genau ihr Ding. Deshalb fühlt sie sich als Topfpflanze auf dem Fenstersims draussen wohler als drinnen in der warmen Stube. Dafür punktet sie in Sachen Nachhaltigkeit: Christrosen sind pflegeleicht und mehrjährig und erfreuen deshalb garantiert auch in einem Jahr wieder mit neuen Blüten.

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Anzeige

## Erweiterte Öffnungszeiten im Dezember

Geschätzte Kundinnen und Kunden

Es ist uns ein Anliegen, dass Sie Ihre Weihnachtseinkäufe bei uns in einer gemütlichen Atmosphäre tätigen können. Damit wir uns Zeit für Sie nehmen können, erweitern wir im Dezember unsere Ladenöffnungszeiten: Die Buchhandlung ist **zusätzlich** geöffnet an den **Montagen** und am **Sonntag, 19. Dezember**.

Wir freuen uns darauf, Sie zu beraten und Ihre Geschenke schön zu verpacken. Und natürlich sind wir auch im Advent darum bemüht, unseren schnellen Besorgungsservice aufrechtzuerhalten: Oft sind gewünschte Bücher und Spiele innert Tagesfrist abholbereit.

Wir wünschen Ihnen besinnliche, stimmungsvolle Adventstage!

Marion Herzog, Elisabeth Geisser, Sandra Müller

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Montag bis Freitag  
09.00 - 12.00 und 13.30 - 18.30

Samstag und 24. Dezember  
09.00 - 16.00

Sonntag, 19. Dezember  
10.00 - 16.00

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Danach gönnen wir uns eine kleine Pause -  
die Buchhandlung bleibt vom 28. bis 31.  
Dezember geschlossen.

BÜCHER ZUM TURM



Bücher zum Turm GmbH | Marktgasse 2 | 9220 Bischofszell | Tel. 071 420 02 40 | www.buecherzumturm.ch

# 19. Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche findet statt

Die Vorbereitungen zur 19. Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche wurden nach zweijährigem Unterbruch vom OK wieder aktiviert.

Wie geplant und vorgesehen wird der Anlass vom 18.-26. Juni 2022 unter dem Titel «Wunderbare Rosenwelt» ihre Besucher erfreuen. Man ist im Gremium guten Mutes, dass dieser Anlass im üblichen Rahmen durchgeführt werden kann. Die Verträge mit den Musikformationen sind bereits unter Dach und Fach. Musikerinnen und Musiker brennen darauf, im Ambiente der Bischofszeller Altstadt und in den Gartengestaltungen und Rosengärten für die Besucher aufspielen zu können.

## Einen Besuch nicht entgehen lassen

Die Gartenbauer und Gestalter nutzen bestimmt den zweijährigen Unterbruch, um sich kreativ inspirieren zu lassen und Ideen zu entwickeln, die die Besucher nicht mehr aus dem Staunen herausbringen. Bisher ist das jedes Jahr immer wieder gelungen. Rosen, Gärten und Kunstwerke sind Balsam für die Menschenseele. Die permanenten Rosengärten in der Bischofszeller Altstadt haben diesen Sommer zahlreiche Besucher aus dem In- und Ausland erfreut und begeistert. Die meisten liessen verlauten, dass sie sich im kommenden Sommer einen Besuch an der 19. Auflage nicht entgehen lassen werden. Zahlreiche Carunterneh-



men haben die Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche als eine ihrer Destination 2022 ausgewählt und ausgeschrieben. Den Termin schon mal dick in der Agenda anzustreichen, lohnt sich auf jeden Fall.

Bernhard Bischof, Präsident  
Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche

Anzeigen

**EngelerElectro**  
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 [info@engelerelectro.ch](mailto:info@engelerelectro.ch)

**erdbeerrot**<sup>®</sup>

**manser malergeschäft**

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67  
[www.erdbeerrot.ch](http://www.erdbeerrot.ch)

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche





pezag24.ch

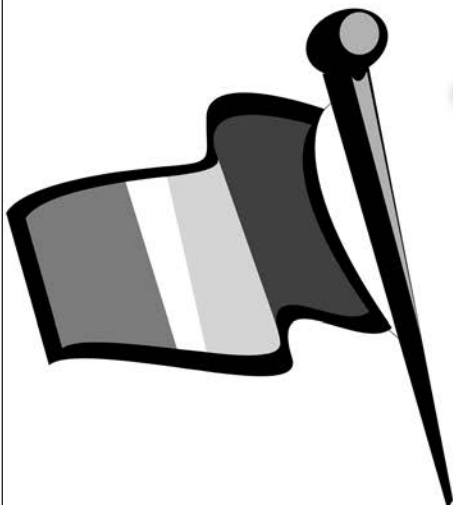
Automatisch  
perfekt getrocknete  
Wäsche

Bequem von zu Hause lokal einkaufen.

**SIEMENS**

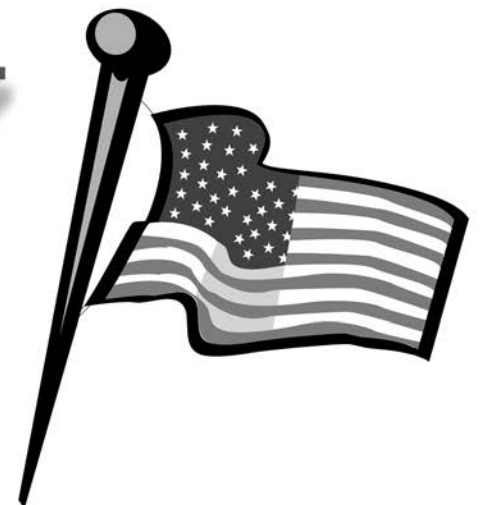
**peZag<sup>24</sup>**

**AUTOSHOW**



**GARAGE  
HÖFER  
ALTNAU  
AMRISWIL**

**garagehofer.ch**



**RENAULT**  
Passion for life



**DODGE  
CHRYSLER**

**Jeep<sup>®</sup>**

# Schmerzfreier Zustand dank Herr Thai

Neueröffnung Gesundheitspraxis Vo Thai an der Grabenstrasse.

Wer unter Rücken-, Hüften- & Gelenkschmerzen leidet, kennt die Problematik: Meist ist der Schmerz ohne Medikamente kaum zu lindern. Doch es gibt eine Perspektive. Die Methode sorgt für Aufsehen. Immer mehr Menschen erleben dadurch einen beschwerdefreien Zustand.

rin Doris Weiser hat einen Artikel über die fernöstliche Methode gelesen und sich in Behandlung von Herrn Thai begeben. Nach sieben Konsultationen ist sie schmerzfrei und zeigt sich entsprechend begeistert. Info: 076 440 77 89, [www.gesund-werden.ch](http://www.gesund-werden.ch), [info@ge](mailto:info@ge)

Vo Thai



Vo Thai – Der Vietnameser hilft fernöstlich

## Befreiung ohne Medikamente

Herr Thai startete 2008 seine Gesundheitspraxis im Kanton Thurgau. Bis 2019 arbeitete er in Zürich und im Thurgau bis die Pandemie ausbrach. Nach fast drei Jahren Pause widmet er sich wieder seiner Leidenschaft. Er befreit innert Kürze Patienten vom Leiden. Die an permanent starken Nackenschmerzen leidende Winterthure-



Violetta aus Zürich: «Ich hatte körperliche Schwächen und Energielosigkeit. Nach der Behandlung fühlte ich mich gestärkt und aufgeweckt. Ich kann die Behandlung von Herr Vo Thai jedem weiterempfehlen.»

### GUTSCHEIN

Dieser Gutschein enthält CHF 50.-  
Gültig bis 01.02.2022

## Herzliche Einladung

Zum Neujahrsanstossen am  
am 1. Januar 2022.

Der Quartierverein «Untere Altstadt» lädt am 1. Januar 2022 um 19.00 Uhr beim Labyrinth alle Anwohnerinnen und Anwohner der unteren Altstadt herzlich ein.

Bitte eine Tasse mitbringen.

Quartierverein  
«Untere Altstadt»

Anzeige

## Vorhänge nach Mass

Wir messen, nähen und montieren  
ab 19.90 / m.

Kontakt:

Carmen Bodnar, 076 779 12 96

Anzeige

## Naturmuseum Thurgau

Wissen schaffen. Wissen entdecken

Di–Fr 14–17 Uhr / Sa–So 13–17 Uhr  
Freie Strasse 24 / Frauenfeld  
[www.naturmuseum.tg.ch](http://www.naturmuseum.tg.ch)

Thurgau 



# «Wetten, dass?» feierte Comeback in der Bitzihalle

**Thomas imitiert Thomas. Fernseh-Star Gottschalk hat mit dem Bischofszeller Thomas Frei ein würdiges Double, wie sich an einem Anlass der Pfadi kürzlich herausstellte.**

Am Abend, als Moderator Thomas Gottschalk in Frankfurt sein TV-Comeback feierte, spielten sich in der Bitzi-Halle ähnliche Szenen ab. Das Leiterteam der Pfadi Bischofberg parodierte die Fernsehshow «Wetten, dass?». Das Publikum wirkte engagiert mit und brachte sich mit originellen, spontanen Wetten ein. Dabei ging es zum Beispiel darum, wer am meisten Silberzwiebeln zwischen seinen Backen im Mund versorgen kann. Da Gottschalk zur selben Sendezeit gerade in Frankfurt beschäftigt war, führte in Bischofszell ein anderer Thomas durch das Programm. Thomas Frei, der innerhalb der Pfadi den Namen Mogli trägt, wagte sich in blonden Locken und im Glittergewand auf die Bühne und stand dem Original-Thomas mit seinen Sprüchen in nichts nach.

## Weiterbildung für Pfadileiter

Vorausgegangen war dieser gelungenen Unterhaltung ein Ausbildungstag der Pfadi



Thomas Frei führte als Thomas Gottschalk durch den Abend. (Bild zvg)

Thurgau. Rund 250 Pfadileiterinnen- und Leiter trafen sich in Bischofszell und absolvierten einen Wiederholungskurs im Rahmen ihrer Jugend- und Sportausbildung. Bund und Kantone unterstützen die Organisatoren von Sportkursen und Lagern mit Beiträgen, sofern diese die rechtlichen Voraussetzungen des Förderprogramms erfüllen. Organisiert wurde die Veranstal-

tung vom Elternrat der lokalen Pfadi in Bischofszell, unterstützt von den Leiterinnen und Leitern. Dem Vernehmen nach muss die After-Show-Party bis in die frühen Morgenstunden gedauert haben. Ob Thomas Gottschalk diesbezüglich noch mithalten kann?

Elternrat Pfadi Bischofberg,  
Thomas Weingart v/o Kibo

# Petition der SP Bischofszell

**Die SP Bischofszell fordert 30er Zone für die Hauptverkehrsachse von Bischofszell.**

Am INFORUM vom 21. September 2021 hat der Stadtrat Bischofszell informiert, dass der Kanton mit dem Projekt «Sanierung Poststrasse» eine der Hauptverkehrsachsen durch Bischofszell komplett sanieren möchte. Diese Sanierung nimmt die SP Bischofszell zum Anlass, den Stadtrat Bischofszell zu beauftragen, ein Gutachten für die Einführung einer 30er Zone für die Hauptverkehrsachsen durch Bischofszell (Grabenstrasse, Bahnhofstrasse, Poststrasse) zu erstellen und danach die 30er Zone einzuführen.

Folgende Gründe sprechen für eine 30er Zone durch Bischofszell:

- Erhöhung der Sicherheit für den Langsamverkehr (Fussgänger, Velofahrer, E-Trendfahrzeuge, Schulkinder, Anwohnende usw.)
- Aufwertung des Stadtkerns rund um den Grubplatz. Die beiden Stadtteile rücken näher zusammen
- Steigerung der Wohn-, Arbeits- und Aufenthaltsqualität der Anwohnenden und Touristen
- Reduktion der Schadstoff- und Lärmemissionen
- Ruhigeres und flüssigeres Fahrverhalten
- Verminderung des Durchgangsverkehrs
- Kaum Zeiteinbusse für Fahrzeuglenkende
- Die Einführung einer 30er Zone kann bei beiden laufenden Projekten «Umgestaltung Bahnhofplatz» und «Sanierung Poststrasse» berücksichtigt werden.

Da in gängigen 30er Zonen keine Fussgängerstreifen vorgesehen sind, soll zusammen mit dem Tiefbauamt des Kantons und der VSG Bischofszell eine sichere Überquerung der Strassen realisiert werden (z.B. Inseln, Bodenmarkierungen, Hindernisse, Ausnahmefussgängerstreifen, usw).

Pascal Mächler, Präsident SP

**Fusspflege**  
Petra Gross

Professionelle Fusspflege  
in Bischofszell

Gerne behandle ich Sie in meiner zentral gelegenen Praxis und bei eingeschränkter Mobilität auch bei Ihnen zuhause.

Gerbergasse 3 · 9220 Bischofszell · 078 834 27 35 · [www.fusspflege-petragross.ch](http://www.fusspflege-petragross.ch)

**Künzle Schreinerei AG**  
**Bischofszell**

Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen  
Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 32 32 • [www.kuenzleschreinerei.ch](http://www.kuenzleschreinerei.ch)

**MR** SANITÄR

071 422 11 13 **130 Jahre**

**Alewico**  
Office Services

**Starke Lösungen für Ihr Büro**

Wir stehen Unternehmen bei der Bewältigung von kleinen und grossen Büroaufgaben zur Seite. Einfach machen lassen, statt machen müssen.

Alewico GmbH · +41 71 370 00 05 · [www.alewico.ch](http://www.alewico.ch)

**bürgibaut**.ch  
Tief- und Strassenbau



**Wir produzieren und sanieren nach Wunsch**



- Wintergarten
- Sitzplatz-Balkonverglasung
- Vordächer • Treppen
- Balkon • Türen • Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Storen • Markisen

**SMALL PET WORLD**  
KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE

MANUELA HOLZER  
BISCHOFZELL  
078 698 46 57

[WWW.SMALLPETWORLD.CH](http://WWW.SMALLPETWORLD.CH)  
[MANUELA@SMALLPETWORLD.CH](mailto:MANUELA@SMALLPETWORLD.CH)

WÄHREND IHRER ABWESENHEIT KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.



**DÖRIG**  
**METALLBAU AG**  
9205 WALDKIRCH

Filiale:  
9220 Bischofszell  
071 434 60 20

Tel. 071 434 60 20  
St. Pelagibergstr. 20  
[doerigmetallbau.ch](http://doerigmetallbau.ch)

## Fabrikladen

- Schaumstoff
- Matratzen
- Polster nach Mass

Profitieren Sie von unseren Top-Preisen  
in Heldswil: Mo/Mi/Fr 14–17 Uhr

Nähservice



**BADERTSCHER**

Hohentannerstr. 2 | 9216 Heldswil | 071 642 45 30  
[www.badertscher-fabrikladen.ch](http://www.badertscher-fabrikladen.ch)

## Fabrikladen

- Hüsler Nest
- Klimakissen
- Bettdecken

Profitieren Sie von unseren Top-Preisen  
in Heldswil: Mo/Mi/Fr 14–17 Uhr

Nähservice



**BADERTSCHER**

Hohentannerstr. 2 | 9216 Heldswil | 071 642 45 30  
[www.badertscher-fabrikladen.ch](http://www.badertscher-fabrikladen.ch)

mal gold  
mal silber

[martin-vock-ag.ch](http://martin-vock-ag.ch)

mal für mal ihr malermeister  
071 422 33 25



Nicole Marbach  
Stockenerstrasse 30 • 9220 Bischofszell  
+41 71 422 24 40  
+41 79 350 79 71  
info@weinerlebnis.ch • weinerlebnis.ch

## Weihnachts-Degustation

Freitag 3. Dezember 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
Samstag 4. Dezember 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

...wir sind gerne für Sie da!

Zertifikat notwendig

## Buchmüller GmbH

### Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4  
9220 Bischofszell

Zentralheizungen  
Öl- und Gasfeuerungen  
Wärmepumpen  
Solaranlagen  
Sanitäre Anlagen  
Reparaturen  
Leitungsspülungen  
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59  
Mail [mabu@bluewin.ch](mailto:mabu@bluewin.ch)



Einfach super zwifig

## Tai Chi Easy-Selbstverteidigung

Ideales Weihnachtsgeschenk für Ihren Sohn / Ihre Tochter oder für Sie!

Lektionen à 90 Minuten / jeweils Freitagabend

Anmeldeschluss 31.12.2021 Start: Kurs-Modul 1 "New Look" 14. Januar 22

Tai Chi Easy ist ein Selbstverteidigungs-Lehrgang für Männer, Frauen und Jugendliche ab 14 Jahre

- Mit einfachen Mitteln und Handgriffen vor Angriffen und Übergriffen schützen
- Abwehrtechniken üben und diese bei Bedarf einsetzen können
- Einzelübungen, Sandsack, Dummy, Partnertraining und Körperkontakt sind ein grosser Bestandteil des Trainings
- Keine Voraussetzungen notwendig, bequeme Kleider und elastische Schuhe/ rutschfeste Socken/Barfuss
- Trainingsort in Bischofszell, Sulgerstrasse 29 (Tubi-Gebäude im 2. Stock)
- Die Versicherung liegt in der Verantwortung beim Teilnehmenden
- Teilnehmeranzahl auf mind. 8 bis max. 12 Personen beschränkt
- Ziel: Selbstschutz und Selbstverteidigung erlernen, üben und anwenden können

Die Kurs-Module / Preis pro Kursmodul Fr. 230.— (bei Einzelbuchung)

- **Modul — New Look** — Veränderung, Innere Stärke, Wirkung gegen aussen, Kampf vermeiden, Gelassenheit und Selbstbestimmung, Grenzen definieren, Grenzen schützen und verteidigen...
- **Modul — Knockout-Techniken** — Effiziente und einfache Techniken im Notfall, Zeige dich, Jetzt oder nie, Blockaden lösen, Wirkungsvolle Anwendungen, Grenzen verteidigen, Du oder ich..
- **Modul — Tools-Techniken** — Hilfsmittel wie Handtasche, Handy, Schlüssel, Schirm, etc., Benutze was du hast, Wirkungsvolle Anwendung der Hilfsmittel in der Verteidigung, Ich zeige mich...
- **Modul — Undercover** — Wie täusche ich den Angreifer, Cool bleiben, Das Können «verstecken», auf den richtigen Zeitpunkt warten, Ressourcen schonen, kraftvoll und gnadenlos im absoluten Notfall..

[www.tcqg.ch](http://www.tcqg.ch)

Bitte anmelden unter  
Tel: +41 79 447 93 13; E-Mail: [daniela@limoncelli.ch](mailto:daniela@limoncelli.ch)

Herzlich Willkommen!

Der Faschnachtsverein Hobbyeutschwiler lädt ein zum



Während der Adventszeit in Bischofszell beim Bogenturm.

### Unsere Öffnungszeiten

Donnerstag	2. Dezember	17 bis 23 Uhr
Freitag	3. Dezember	17 bis 24 Uhr
Samstag	4. Dezember	17 bis 24 Uhr
Donnerstag	9. Dezember	17 bis 23 Uhr
Freitag	10. Dezember	17 bis 24 Uhr
Samstag	11. Dezember	17 bis 24 Uhr
Donnerstag	16. Dezember	17 bis 23 Uhr
Freitag	17. Dezember	17 bis 24 Uhr
Samstag	18. Dezember	17 bis 24 Uhr

[www.hobbyeutschwiler.ch](http://www.hobbyeutschwiler.ch)

**COMPUTER  
FRITZ**

## Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet,  
Reparaturen für Handys,  
Notebooks und Mac,  
Webseiten, Schulungen,  
Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!  
Private und KMU's**

071 566 10 15  
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell  
[www.computerfritz.ch](http://www.computerfritz.ch)



## Diagnostik, Service und Reparatur aller Marken

Fabrikstrasse 13  
9220 Bischofszell  
☎ 071 422 23 78  
[www.hh-auto.ch](http://www.hh-auto.ch)



## Oswald

**Gartenbau AG**  
Stadelstrasse 12 9220 Bischofszell  
Tel. 071 422 73 83 [oswaldgarten.ch](http://oswaldgarten.ch)

Ihr Partner für: Gartenneuanlagen / Umgestaltungen  
Gartenpflege / Schneidarbeiten  
Rasenpflegeservice  
Natursteinarbeiten  
Bio-Badeteiche  
Kleinmuldenservice

**HIER WÄCHST  
ZUKUNFT**

**TAVELLA ELEKTRO**



Mario Tavella  
Stockerweidstrasse 10  
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46  
Natel: 079 306 94 53 · [info@tavella.ch](mailto:info@tavella.ch)  
[www.tavella.ch](http://www.tavella.ch)

**Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten**

SATTELBOGEN

WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

## ADVENTSLOUNGE im Freien

1. bis 24. Dezember 2021

**Täglich geöffnet**

**17:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

(ausser 3. Dez. – Mitarbeitenden-Weihnachtsfeier)

**Lassen Sie sich von der  
Adventsstimmung inspirieren  
und geniessen Sie bei einem  
feinen Apéro adventliche Momente.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33  
Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)

**seedition**



Limitierte Fotokunst für Ihr Zuhause.

[seedition.ch](http://seedition.ch)

**MEYER KIESWERK AG**



9220 Bischofszell/TG  
Telefon 071 422 19 59  
Handy 079 601 34 71  
Telefax 071 422 19 83  
[info@meyerkieswerk.ch](mailto:info@meyerkieswerk.ch)

Mulden von 1.5m<sup>3</sup> bis 40m<sup>3</sup> [www.meyerkieswerk.ch](http://www.meyerkieswerk.ch)

**Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice  
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage**



## Rezept



# Irish Stew

### Zutaten für 4 Personen

- 400 g Lammfleisch
- 400 g Rindergulasch
- 3 Zwiebeln
- 2 Knoblauch Zehen
- 2 EL Eingesottene Butter
- Salz, Pfeffer zum Abschmecken
- 2 EL Tomatenmark
- 1 EL Mehl
- 500 ml Rinderbouillon
- 400 ml Guinness Bier
- 2 Lorbeerblätter
- 3 Stiele Thymian
- 1-2 TL Zucker
- 300 g Rüeblen
- 500 g Kartoffeln
- ein Spritzer Tabasco

### Zubereitung

Zuerst das Rindfleisch und das Lammfleisch gründlich waschen. Dann das Fleisch mit einem Papier-Küchentuch gut trocknen und in kleine, mundgerechte Stücke schneiden. Die Zwiebeln in grobe Stücke schneiden.

Die eingesottene Butter in einen Bräter geben und erhitzen. Dann das Fleisch dazu geben und bei starker Hitze anbraten. Die Zwiebeln und den Knoblauch

dazugeben, alles mit Salz und Pfeffer abschmecken. Dann das Tomatenmark unterrühren und etwas Mehl darüber streuen. Das alles nun mit der Bouillon und dem Guinness ablöschen und alles zusammen noch einmal aufkochen lassen. Abschliessend die Thymianzweige, die Lorbeerblätter und den Zucker hinzufügen.

Alles etwa 45 Minuten schmoren lassen. In der Zwischenzeit die Rüeblen und die Kartoffeln schälen und in kleine Würfel schneiden. Nach den 45 Minuten Rüeblen und Kartoffeln in den Bräter geben und bei Bedarf mit etwas Wasser auffüllen. Alles für weitere 30 Minuten schmoren lassen. Die Thymianzweige und die Lorbeerblätter entfernen und alles mit Salz, Pfeffer, Tabasco und Zucker abschmecken. Und fertig ist das typische Irish Stew! Einen guten Appetit!

En guete wünscht  
Werner Hungerbühler, Hobbykoch

## Am Bankschalter

«Tschuldigung! Es ist mir peinlich!  
Nun ich weiss,  
ihr seid nicht kleinlich –  
...gestern war ich schon mal eben  
hier um etwas abzuheben.  
Doch es unterlief ein schlimmer  
Fehler – klar, das gibt's nicht immer  
–  
tja, ich will nicht flehend klingen –  
können wir's in Ordnung bringen?  
...»

Zitternd wie ein zarter Falter  
steht der Alte  
vor dem Schalter einer Bank  
und spricht von hundert  
Franken Fehlbetrag.

Verwundert mustert ihn  
der junge Bänker.  
Und dann meint er:  
«Was zum Henker kümmert mich  
im Heut das Gestern?  
Selbst wenn fromme  
Ordensschwwestern uns ganz  
ehrlich darum bäten...  
– wir als Bank dies niemals täten!»

«Schade», hört man nun den Alten,  
sieht ihn eine Note falten  
und vernimmt zum Schluss  
sein Danken:  
«Merci für die hundert Franken!  
Die hat man mir gestern eben  
hier zu viel herausgegeben...»

CHRISTOPH SUTTER

# Traditionelle Wickel schenken Aufmerksamkeit

**Rahel Sieder, Fachfrau BGB BirthCare, vermittelte an der ersten Veranstaltung der Elternschule Bischofszell altes Wissen über die Anwendung und die Heilwirkung von Wickeln. Dabei kam sie dem wachsenden Bedürfnis von Eltern entgegen, ihre Kinder bei Erkältungskrankheiten selbst zu pflegen.**

Die 30 erschienenen Besucherinnen, vorwiegend Mamis, erhielten an diesem Abend von Rahel Sieder zahlreiche wertvolle Ratschläge hinsichtlich naturkundlicher Anwendungen für Kinder und Babys während der Erkältungszeit. Sie zitierte zum Anfang den römisch-katholischen Pfarrer Sebastian Kneipp aus dem bayrischen Schwaben, der als Kaltwassertherapeut, Hydrotherapeut und Naturheilkundler Bekanntheit erlangte: «Wie jeder Wickel seinen Namen trägt, so hat er auch seine eigene Wirkung.»

## Praktische Anwendungsbeispiele

Unterschieden wird grundsätzlich zwischen Wickel, Auflage und Kompresse. Der klassische Wickel besteht aus mindestens zwei Lagen und der dreilagige Wickel wird meist als Kneipp-Wickel bezeichnet. Sieder beleuchtete auch die verschiedenen Punkte, die bei der praktischen Durchführung eines Wickels wichtig sind. Dazu gehören unter anderem Sicherheit und Ruhe, genügend Zeit, das Erklären der Anwendung und das Beobachten der Reaktion des Kindes.



Fachfrau Rahel Sieder zeigt die praktische Anwendung eines Halswickels bei einer Besucherin.

Sieder warnte davor, kalte oder heisse Wickel bei Fieber und Frösteln anzuwenden. An verschiedenen Beispielen demonstrierte sie die praktische Anwendung und wies hin auf Bio-Produkte wie Quark, Essig, Zwiebel, Kartoffeln, Mais, Kohl, Leinsamen, Wachs und zahlreiche andere essbare und günstige Produkte, die angewendet werden

können. «Als Familie ist es heute von Vorteil, wenn man sich mit einfachen, günstigen und natürlichen Mitteln helfen kann», schloss Rahel Sieder ihre Ausführungen.

Werner Lenzin

# Gegenseitige Wertschätzung

**An der zweiten Veranstaltung der Elternschule Bischofszell zeigte Susanna Vogel-Engeli, Coach und Kursleiterin für Eltern- und Erwachsenenbildung, auf, was es braucht, für eine schöne und tragfähige Paarbeziehung. Die Teilnehmenden erfuhren auch die Wichtigkeit der fünf Sprachen der Liebe und der gegenseitigen Anerkennung.**

Was braucht es, dass eine Beziehung auch nach vielen Jahren noch erfüllt sein kann und den täglichen Herausforderungen standhält? Das erläuterte Susanna Vogel-Engeli anlässlich ihrer umfassenden Darlegungen und im Dialog über das Thema «Du und ich – ich für uns» vor 30 Zuhörerinnen und Zuhörern in der Aula Sandbänkli. Als wichtige Voraussetzungen nannte sie neben der Ordnung und dem Frieden in der Herkunftsfamilie eine geklärte vorangegangene Beziehung und den respektvollen und achtsamen Umgang in der jetzigen Beziehung. Dabei unterschied

sie zwischen dem willentlichen, dem emotionalen und dem sexuellen Commitment.

## Verantwortung für sich selbst

Die Erwachsenenbildnerin unterstrich die Wichtigkeit der Bereitschaft, mit dem Partner oder der Partnerin sich auszutauschen über die eigenen Wünsche und eine dabei gepflegte Offenheit. Dass die Bedürfnisse, welche hinter der Liebe stehen vielfältig sind zeigte eine umfassende Auflistung von Seiten der Zuhörenden. Als wichtige Voraussetzung für eine Partnerschaft nannte Vogel die gegenseitige Wertschätzung, denn

von dieser lebt die Beziehung. Sie riet den Fokus auf das Wichtige in einer Partnerschaft zu richten und «die eigene Brille immer wieder zu reinigen.» Als die fünf Sprachen der Liebe bezeichnete sie das Verbringen einer gemeinsamen ungeteilten Zeit, das Anbieten einer Unterstützung, Anerkennung, Zärtlichkeit im Alltag und das sichtbare Schenken.

[www.respektvoll.ch](http://www.respektvoll.ch)

Werner Lenzin





Kinderseite

# STADTFUX



Lieber Stadtfux

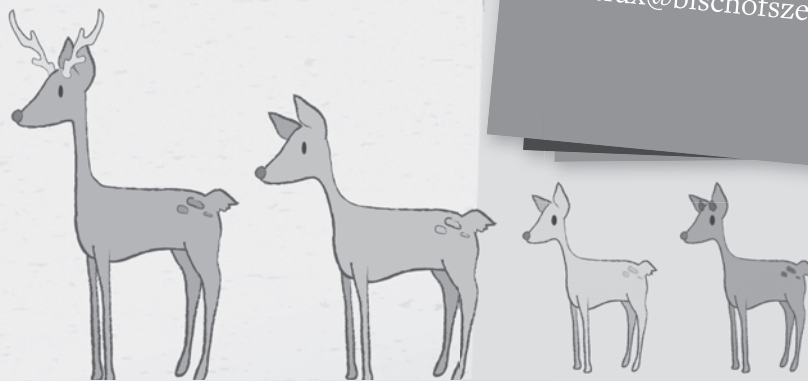
Wir haben dich beim Sandkaden im Spielplatz im Nord gesehen.

Liebe Grüsse  
Jael, Lea und Mattea

Liebe Jael, Lea und Mattea

Juhu - ihr habt mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere!  
Ihr dürft bei bürgibaut.ch euren Preis abholen.

Bis zum nächsten Mal!  
Schlaue Grüsse  
Stadtfux Bischofszell



## Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind - und gewinn!

Der Preis wird von der **Pezag Elektro AG** gespendet.

Post für den Stadtfux an:  
stadtfux@bischofszell.ch.

Rätselsponsor:



**Papeterie SAUDER GmbH**

## Kinder-Agenda

18. Dezember - 2. Januar 2022  
**Weihnachtsferien**  
Schule Bischofszell

31. Dezember 2021  
**Silvesterläuten**  
VVB Bischofszell

## So lösen Sie Sudoku:

Fülle die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9.  
Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

6	7	3	5	4	2	9	8	1
8	2	5	6	9	7	1	4	7
1	4	9	8	3	7	5	6	2
7	6	2	4	1	5	3	9	8
4	5	8	3	6	9	2	1	7
3	9	1	7	2	8	6	4	5
2	3	6	1	7	4	8	5	9
9	8	7	2	5	6	1	3	4
5	1	4	6	8	3	7	2	6

		4	9	8	3	7	2	
9	8		2		6		3	
2			1					9
3	9		7		8	6	4	5
4								7
7	6	2	4		5		9	8
1					7			2
	2		6		1		7	3
	7	3	5	4	2	9		



## Weihnachts-Ausstellung

### KERAMIK UND BILDER

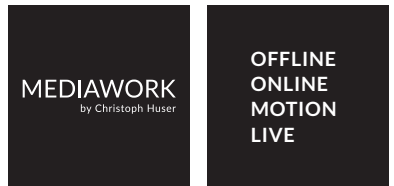
an der Sonnenstrasse 7 in Bischofszell

Öffnungszeiten: 1. Dezember bis 19. Dezember 2021  
jeweils Mittwoch bis Sonntag  
oder nach Vereinbarung 14.00 bis 19.00 Uhr

Keramik - Atelier Wagner  
Claudia Wagner-Rubrecht  
Sonnenstrasse 7, 9220 Bischofszell  
Telefon 071 422 25 63  
c.wagner3@bluewin.ch  
www.wagner-keramik.ch

Permanente Ausstellung durch das ganze Jahr hindurch  
Besuchszeiten nach Vereinbarung  
Kundenaufträge (auf Bestellung)  
Für Mal- und Keramikurse (Erwachsene und Kinder) verlangen Sie das Kursprogramm

Das Schutz- und Hygienekonzept des BAG wird durchgeführt und eingehalten.



# Schön ist gut. Einzigartig ist besser.

MEDIAWORK by Christoph Huser | 8590 Romanshorn | www.mediawork.ch   



## Öffentliche Veranstaltungen

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>1. bis 24. Dezember</b><br/>Täglich geöffnet<br/>17:00 Uhr bis 19:00 Uhr<br/><small>(ausser 3. Dez. - Mitarbeitenden-Weihnachtsfeier)</small></p> | <p><b>SATTELBOGEN</b><br/>ADVENTSLOUNGE im Freien<br/>Hausgemachte Bündner Gerstensuppe<br/>Grillwürste, Feuerzangenbowle</p> |
| <p><b>Sonntag</b><br/>5. Dezember, 15:30 Uhr</p>  | <p>Männerchor Niederhelfenschwil</p>  |
| <p><b>Montag</b><br/>6. Dezember, 14:30 Uhr</p>   | <p>Samichlaus und Familie Pfister<br/>zu Besuch im SATTELBOGEN</p>  |
| <p><b>Donnerstag</b><br/>16. Dezember, 16:00 Uhr</p>  | <p>Bewohnenden Weihnachtssessen<br/>Unser Restaurant bleibt an diesem<br/>Nachmittag geschlossen</p>                          |
| <p><b>Sonntag</b><br/>19. Dezember, 15:30 Uhr</p>   | <p>Ökumenische Weihnachtsfeier<br/>Mit Pfarrer Erich Wagner<br/>und Flötengruppe Allegro</p>                                  |
| <p><b>Freitag</b><br/>31. Dezember, 15:30 Uhr</p>   | <p>Panflötenkonzert mit Schülern<br/>der Musikschule Weinfelden<br/>Silvesterkonzert</p>                                      |

Der Besuch im SATTELBOGEN ist nur gegen Vorweisung eines COVID-Zertifikats und eines gültigen Personalausweises möglich.

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell  
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33  
Mail [info@sattelbogen.ch](mailto:info@sattelbogen.ch) · Internet [www.sattelbogen.ch](http://www.sattelbogen.ch)



## Dezember 2021

**Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr**  
05.12.2021/19.12.2021  
Mit Kinderhüeti und Kindergottesdienst  
**Achtung! Sonntag, 12.12.2021 und 26.12.2021 findet kein Gottesdienst statt!**

**Online-Anmeldung zum Gottesdienst:**  
Auf Grund der aktuellen Bestimmungen ist die Besucherzahl auf max. 50 Personen beschränkt. Es besteht die Möglichkeit sich über die Homepage [www.offenes-haus.ch](http://www.offenes-haus.ch) zum Gottesdienst anzumelden.

**Aktuelle Predigt jeweils Sonntag ab 12.00 Uhr online**  
Link auf der Homepage, [www.offenes-haus.ch](http://www.offenes-haus.ch)

**Royal Rangers, Samstag 13.30 – 17.00 Uhr**  
11.12.2021  
Kinder ab dem kleinen Kindergarten sind herzlich willkommen!  
Treffpunkt: Beim Kreisel am Bahnhof Bischofszell Stadt

**Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr**  
03.12.2021/10.12.2021/17.12.2021

**BistroZyt**  
Endlich wieder geöffnet! Wir freuen uns auf Ihren Besuch im frisch renovierten Bistro!  
Es besteht auch mit Möglichkeit etwas Feines «über d'Gass» mitzunehmen.  
Immer dienstags 09.00-18.00 Uhr

**Trauercafé** (in den Räumlichkeiten des BistroZyt)  
Freitag, 17.12.2021, 17.00 – 19.00 Uhr

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04  
Pastor: Michael Strässle, telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di - Fr  
[www.offenes-haus.ch](http://www.offenes-haus.ch) / [michael.straessle@offenes-haus.ch](mailto:michael.straessle@offenes-haus.ch) / [info@offenes-haus.ch](mailto:info@offenes-haus.ch)



## Evang. Kirchgemeinde

# Notherberge schenkt Hoffnung

**Die Aktion «Weihnachten für alle» ist dieses Jahr bestimmt für den Verein Kirchliche Notherberge Thurgau. Dieser Ort bietet Menschen in akuter Not kurzfristig und unkompliziert eine Unterkunft.**

In unserem Bezirk liegt die heimliche Hauptstadt Weinfelden mit einer Notherberge. Immer mehr Menschen suchen nach einer Bleibe, weil sie gerade in eine schwierige Lebenssituation geraten sind. Sozialämter kommen ihrer Pflicht nach, können aber oft nicht innert Stunden eine Lösung aus dem Hut zaubern. Obdachlosigkeit ist eine gravierende Form von Armut. Ausgrenzt hausen Menschen unwürdig am Rande der Gesellschaft. Da hilft die Notherberge aus. Kirchenvorsteherschaft, Mitarbeiterkonvent und das Ressort Evangelisation/Mission der Evangelischen Kirchgemeinde Bischofzell-Hauptwil legen Ihnen

die Unterstützung dieses Ortes ans Herz und bedanken sich für Ihre grosszügige Unterstützung.

Mehr Informationen zur Notherberge unter [internetkirche.ch](http://internetkirche.ch)

Markus Hemmerle  
Team Evangelisation/Mission



## Alphalive: Viele kleine Wunder!

### Wer seid ihr? Was ist euch wichtig?

Jessica Weber (30): Ich arbeite im Gesundheitsbereich und ich bin sehr gerne draussen in der Natur. Auch Nähe ich sehr gerne. Mario Zipperle (41): Arbeiten tue ich als Hauswart. In der Freizeit trifft man mich regelmässig in der Turnhalle beim Basketballspiel oder auch in der Natur an: Da fühlen wir uns Gott nahe, so schön wie er die Schöpfung erschaffen hat.

### Wie seid ihr auf den Alphalive-Kurs aufmerksam geworden und wie habt ihr ihn erlebt?

Jessica: Im Internet habe ich den Kurs entdeckt, als ich nach Hauptwil umgezogen bin. Ich wollte den Kurs besuchen, um meinen Glauben zu vertiefen und Anschluss in der Gemeinde zu finden.

Mario: Ich hatte gebetet, dass ich eine gläubige Frau kennenlerne. Als ich Jessica kennenlernte, staunte ich, dass ihr der Glaube wichtig war. Ich habe den Alphakurs ein Jahr nach ihr besucht.

### Jessica: Wie nimmst du Mario nach dem Kurs wahr – was ist anders geworden?

Mario ist weniger aufbrausend, er reagiert ausgeglichener. Von anderen höre ich, dass er ein ganz anderer Mensch geworden ist.

### Und umgekehrt?

Mario: Jessica war schon immer ein Engel, gesprächsbereit, herzlich. Sie hat eher besser gelernt, sich für ihre Sache zu wehren.

### Wem empfiehlt ihr den Kurs und weshalb?

Wir können ihn allen empfehlen: Er bringt dich im Leben einfach weiter. Glaube ist kein Zwang, es ist ein Dürfen. Die Gemeinschaft, das gemeinsame Essen, der tiefe Austausch in den Gruppengesprächen sind grossartig. Man kann alle Fragen stellen und erhält viele gute Antworten.

Ganzes Interview, weitere Informationen und Anmeldung, [www.internetkirche.ch](http://www.internetkirche.ch).

Paul Wellauer, Pfarrer

## Agenda Dezember 2021

### 4. Dezember

08.10 Uhr, Gemeinde-Umgang 5. Etappe, Bahnhof Sitterdorf

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

### 5. Dezember

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10.10 Uhr, Gottesdienst mit Chilekaffi, Johanneskirche (mit Zertifikat)

19.00 Uhr, Lord's Meeting, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

### 8. Dezember

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum (mit Zertifikat)

### 12. Dezember

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10.10 Uhr, mosaic Gottesdienst, mit Chilekaffi, Johanneskirche (mit Zertifikat)

10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

### 15. Dezember

14.30 Uhr, Seniorenadventsfeier, Kirchenzentrum (mit Zertifikat)

### 18. Dezember

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

### 19. Dezember

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10.10 Uhr, Gottesdienst mit Chilekaffi, Johanneskirche (mit Zertifikat)

### 24. Dezember

17.10 Uhr, Weihnachtsdomino Familiengottesdienst, Johanneskirche (mit Zertifikat)

21.00 Uhr, Christnachtfeier, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

22.30 Uhr, Christnachtfeier, Johanneskirche (mit Zertifikat)

### 25. Dezember

10.10 Uhr, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Chilekaffi, Johanneskirche (mit Zertifikat)

### 26. Dezember

10.00 Uhr, Ökumenische Jahresabschlussfeier in Bischofzell, kath. Kirche «mit Zertifikat»

### 1. Januar

09.30 Uhr, Neujahrsgottesdienst in Hauptwil (ohne Zertifikat)

Für die Gottesdienste ohne Zertifikatspflicht wird eine Anmeldung dringend empfohlen. An diesen Anlässen dürfen maximal 50 Personen teilnehmen.

[www.internetkirche.ch/anmeldungen](http://www.internetkirche.ch/anmeldungen)

### Weihnachtsgottesdienste

An Heiligabend und an Weihnachten finden diverse Gottesdienste statt.



Mehr Informationen unter [internetkirche.ch/weihnachten2021](http://internetkirche.ch/weihnachten2021)

[www.internetkirche.ch](http://www.internetkirche.ch)



## Kath. Kirchgemeinde

# Die Sternsinger sind wieder unterwegs!

**In diesem Jahr werden Sie die Sternsinger wieder besuchen. Dabei werden wir die Corona-Massnahmen einhalten und besuchen Sie gerne, wenn Sie sich dafür bei uns anmelden. Wir sind vom 26. – 30 Dezember in Bischofszell und am 2. Januar in Schweizersholz unterwegs.**

Anmeldungen für einen Sternsingerbesuch nimmt bis 19. Dezember unser Pfarreisekretariat gerne entgegen: Telefon 071 422 15 80 oder melden Sie sich direkt auf unserer Homepage [www.pastoralraum-bischofsberg.ch](http://www.pastoralraum-bischofsberg.ch) oder per Mail [sternsingen@pastoralraum-bischofsberg.ch](mailto:sternsingen@pastoralraum-bischofsberg.ch).

- Unser Besuch findet ausschliesslich draussen vor der Türe statt.
- Den Segen schreiben wir mit Kreide an die Tür oder übergeben einen Kleber.
- Wer einen Kleber oder den Segen möchte – aber keinen Besuch – darf dies ebenfalls gern anmelden!



### Kinder helfen Kindern - Machscha mit?

Wir laden alle Kinder herzlich ein, mitzumachen, gleich welcher Religion sie angehören. In diesem Jahr sammeln wir für Kinder, die medizinische Hilfe brauchen. Möchtest du gerne in königlichen Kleidern unterwegs sein und Kindern helfen? Dann melde dich bis spätestens 5. Dezember online unter [www.pastoralraum-bischofsberg.ch/sternsinger](http://www.pastoralraum-bischofsberg.ch/sternsinger) an.

Der Sternsingertreff findet am Mittwoch, 8. Dezember, um 13.30 Uhr in der Aula Sandbänkli statt (Ende ca. 15.30 Uhr beim kath. Pfarrhaus in der Schottengasse Bischofszell).

Franziska Heeb

## Bischofzeller Weihnachtsspiel

**Am 19. Dezember 2021 beginnt das Weihnachtsspiel im Freien. Es sind fünf Spielorte vorgesehen, gestartet wird bei der Johanneskirche. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.**

Franziskus von Assisi gilt gemeinhin als «Erfinder» der Krippendarstellungen. Er liess erstmals die Szene der Geburt Jesu mit einfachen Mitteln darstellen. Das Geschehen der Weihnachtsgeschichte setzte der Poverello aus Assisi spielerisch mit Menschen und Tieren um.

798 Jahre später wird Franziskus Idee mit einem etwas grösseren Aufwand in die Kultur- und Rosenstadt Bischofszell übernommen. Initiator für dieses Vorhaben ist der gegenwärtige katholische Pfarrer.

### Spielorte im Freien

Am 4. Adventssonntag, 19. Dezember, je um 15.00 und 17.00 Uhr (bei jeder Witterung) beginnt diese vorweihnachtliche Veranstaltung in der Johanneskirche Bischofszell. Es sind fünf Spielorte der Weihnachtsszene

im Freien vorgesehen. Mit Maria und Josef sind wir durch unsere Gassen gemeinsam nach Betlehem unterwegs. An den einzelnen Orten hören wir Texte, die mit der Weihnachtsgeschichte identisch sind. Ferner sind die Besucherinnen und Besucher des Weihnachtsspiels immer wieder eingeladen, bekannte Advents- und Weihnachtlieder mitzusingen. Kinder, Jugendliche und weitere Erwachsene schmücken mit passenden Instrumentalstücken dieses Spiel weiter aus. Die Besucher aller Altersstufen sind eingeladen, eine Laterne mitzunehmen, damit sie am Ende des Spiels das Friedenslicht von Betlehem mit nach Hause nehmen können. Ebenso werden am Ende des «Bischofzeller Weihnachtsspiels» warme Getränke in Form von Punsch durch die Jugendlichen der kirchlichen Vereine

ausgeschenkt. Das Spiel dauert ca. 60 Minuten. Für die Unkosten wird eine Kollekte aufgenommen.

Die Veranstalter (evangelische und katholische Kirchgemeinde, Musikschule, Nachtwächter u. a.) freuen sich auf den Besuch der Bevölkerung von Bischofszell und von auswärts, die am 1. Bischofzeller Weihnachtsspiel zugegen sind. Allseits ein herzliches Willkommen!

Pfarrer Christoph Baumgartner

### Weihnachtsfeiern im Pastoralraum

Zu den verschiedenen Feiern über die Weihnachtstage lesen Sie bitte das Pfarrblatt oder schauen Sie auf unsere Homepage: [pastoralraum-bischofsberg.ch](http://pastoralraum-bischofsberg.ch)



## Volksschulgemeinde

# Lösungsorientiert unterwegs

**Am 5. November fand bei kaltem, aber mehrheitlich sonnigem Wetter der Martini-Jahrmarkt statt. Gleichzeitig trafen sich in der Anlage der Sekundarschule Bruggfeld die pädagogisch Mitarbeitenden der Volksschulgemeinde Bischofzell.**

Das Thema der diesjährigen Herbst-Weiterbildung lautete: «Lösungsorientierter Ansatz und Gesprächsführung».

Das Eingangsreferat wurde coronabedingt in die verschiedenen Schulzimmer übertragen. Dort boten anschliessend acht Kursleitende des Zentrums für lösungsorientierte Beratung in Winterthur ihre Workshops an. Sie alle bringen eine grosse Erfahrung im Bereich Bildung mit und entsprechend praxisbezogen gestalteten sie die Kurse.

Wir Teilnehmenden erhielten einen grundsätzlichen Einblick in das Wesen des Ansatzes:

Die Lösungsorientierung stellt die Entwicklung von Lösungen in den Mittelpunkt

anstelle der Analyse von Problemen. Sie baut auf bestehende Ressourcen auf und lässt sich in allen Berufsfeldern sowie im Privatleben einsetzen. Den Ursprung hat die Lösungsorientierung in der Psychotherapie. Steve de Shazer und Insoo Kim Berg entwickelten diese Vorgehensweise gemeinsam mit ihren Mitarbeitenden in den USA. Hier in der Schweiz übertrugen Marianne und Kaspar Bäschlin die Lösungsorientierung in das Feld der Pädagogik.

### Auswahl der Themen

Vorgängig konnten wir entscheiden, welche Teile dieses Feldes wir an insgesamt drei Workshops erkunden wollten. Das Spek-

trum erstreckte sich von Konfliktlösungsinstrumenten, Motivationsentdeckung und -förderung, hilfreichen und wertschätzendem Feedback bis zu unterstützenden Coachinggesprächen. Die Strukturelemente der lösungsorientierten Arbeitsweise waren ebenso Thema wie Standortgespräche mit Eltern und Kindern und die individuelle Selbstreflexion.

Schliesslich endete ein intensiver und lehrreicher Tag und wer wollte, konnte noch einen goldenen Sonnenuntergang geniessen.

Ueli Naef, Schulleiter VSGB

# Gross und Klein schnitzten gemeinsam

**Der Mittwoch, 10. November, war ein besonderer Tag - der Räbeliechtliumzug. Im ganzen Schulhaus Nord roch es nach Räben, und für einmal kamen die grossen Schülerinnen und Schüler aus dem Bruggfeld zu Besuch, und zwar zum Räbenschnitzen.**

Jeder 3. Sekschüler setzte sich zu einem Kindergarten- oder Unterstufenkind hin und gestaltete mit ihm sein Räbeliechtli; dieses wurde sorgfältig ausgehöhlt, mit schönen Motiven verziert und mit dem Namen ergänzt. Das war für alle ein wunderbares Erlebnis: Die Nordkinder genossen es, dass sich grosse Kinder Zeit für sie nahmen und sie so tatkräftig unterstützten. Die Sekschülerinnen und Schüler nahmen ihre Verantwortung wahr und kümmerten sich liebevoll um die Kleineren. Es war ein herrliches Bild, wie Gross und Klein gemeinsam tätig war und dabei geplaudert und gelacht wurde. Als Dankeschön überreichten die Nordkinder den «Bruggfeldlern» ihre selbstgebackenen Brötchen und ein Schoggestengel. Es blieb auch noch Zeit zum gemeinsamen Spielen und «Tschutten».

### Öfter gemeinsame Projekte

Die Sekschüler fanden grossen Gefallen und wären gerne noch länger geblieben.



Kinder und Lehrpersonen waren sich einig: Solche Projekte sollten häufiger gemacht werden!

Als es dann Abend wurde, trugen die Nordkinder ihre hübschen Räbeliechtli durch die Herbstnacht. Hell ertönte ihr Gesang ins Dunkle: «Lueg mis Räbeliechtli a, ich ha's selber gmacht!». Dieses Mal führte die Umzugsroute durchs Quartier rund ums Nordschulhaus. Eltern und Geschwister verfolgten den stimmigen Spaziergang. Nach knapp einer Stunde traf der Umzug am Ausgangsort, dem Schulhaus Nord, ein, wo nochmals einige Lieder gesungen wurden. Wie schön, dass der Räbeliechtliumzug im Nord dieses Jahr durchgeführt werden konnte!

Franziska Lenzin  
Schulhaus Nord



## Suchen &amp; Finden

**Tiefgaragenplatz**

Vermiete ab Dezember grosszügigen Tiefgaragenplatz an der Stockenerstrasse in Bischofszell. Fr. 125.--/Monat.

Kontakt: Yvonne Sutter 079 281 06 04

**Vorhänge nach Mass**

Wir messen, nähen und montieren ab 19.90 / m. Kontakt: Carmen Bodnar, Telefon 076 779 12 96

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an [inserate@bischofszell.ch](mailto:inserate@bischofszell.ch) senden.

## Jonathan Franzen «Crossroads»

«Crossroads» ist der aktuelle Buchtipp der Bibliothek und Bücher zum Turm.

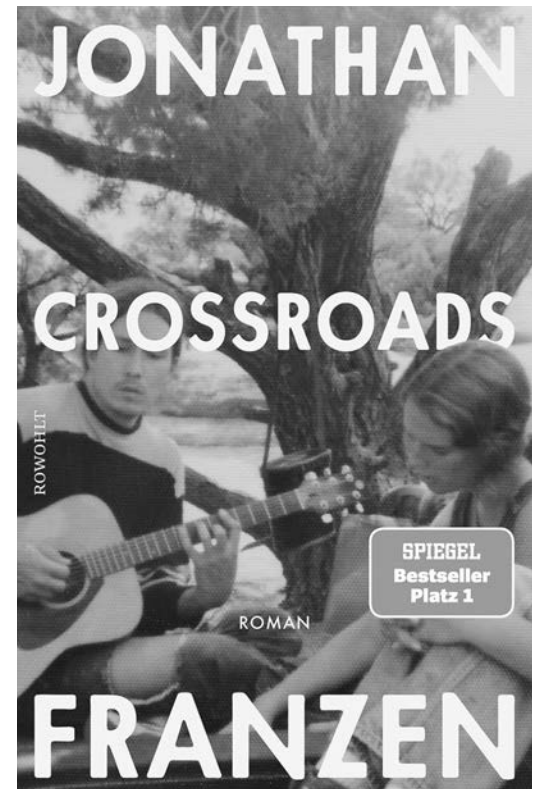
Jonathan Franzen ist berühmt für seine Gegenwartspanoramen mit ihren unvergesslich lebendigen Figuren – bekannt wurde er vor allem mit seinem 2001 erschienen dritten Roman «Die Korrekturen», für den er den National Book Award erhielt.

Nun ist sein neuestes Werk auf Deutsch erschienen: «Crossroads», einer aus mehreren Perspektiven erzählten Geschichte, die sich im Grossen und Ganzen an einem einzigen Wintertag – dem 23. Dezember 1971 – entrollt.

**Geschichte der Hildebrandts**

Wir lernen Familie Hildebrandt kennen, die in einer liberalen Vorortgemeinde von Chicago lebt. Das sind Russ, evangelischer Pastor und verliebt in ein Mitglied seiner Gemeinde, seine Ehefrau Marion, übergewichtig und von ihrer Vergangenheit traumatisiert, und ihre Kinder: Clem, der sein Studium hinschmeisst, um in den Vietnamkrieg zu ziehen, Becky, die ihre Religiosität entdeckt und ihre erste Liebe erlebt, Perry, hochbegabt, aber drogenabhängig, und der jüngste Sohn Jay. Abwechselnd erzählt Franzen die Geschichte der Hildebrandts jeweils aus Sicht eines anderen Familienmitglieds, was sich ergänzt, widerspricht und Spannung aufbaut.

Ein Familienroman von beispielloser Kraft und Tiefe, mal komisch, mal zutiefst bewegend – ein fulminantes Werk, in dem Jonathan Franzens Gabe, im Kleinen das



Grosse zu zeigen, in Erscheinung tritt wie nie zuvor.

Wie immer ist unser aktueller Buchtipp erhältlich bei Bücher zum Turm oder ausleihbar in der Bibliothek Bischofszell.

Marion Herzog, Bücher zum Turm

## Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung der Gemeinde Bischofszell-Halden hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das unentgeltliche Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen

unkompliziert Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten.

Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Ein ganz grosser Dank geht auch an die vielen fleissigen SammlerInnen. Pro Senectu-

te Thurgau, Rosmarie Kägi-Ewald und Anemarie Sutter, Ortsvertreterinnen.

Daniela Sidler, Pro Senectute

# Budget wurde verabschiedet

Das Budget 2022 der VSG Bischofszell wurde von der Behörde verabschiedet.

Es sieht bei einem Aufwand von CHF 25.0 Mio. und einem Ertrag von CHF 24.3 Mio. einen Aufwandüberschuss von CHF 644'450 vor. Die detaillierte Botschaft ist auf der Webseite der VSG Bischofszell aufgeschaltet.

Die Investitionsrechnung sieht im 2022 Aufwendungen von CHF 1.0 Mio. vor. Darin enthalten sind CHF 200'000 für den Ersatzneubau Schulhaus Nord. Im Schulhaus Hoffnungsgut werden CHF 350'000 für den Brandschutz vorgesehen sowie CHF 336'000 für die Umgestaltung des Lichthofs. Für die Bibliothek sind CHF 113'300 als Beitrag budgetiert, wie an der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2021 beschlossen. Der Umzug ist im Frühjahr 2022 vorgesehen.

## Integration der Musikschule

Die Schulbehörde strebt die Integration der Musikschule an und beantragt dazu bei den Stimmberechtigten einerseits eine Ergänzung der Gemeindeordnung an der Urnenabstimmung vom 28. November 2021, andererseits das Reglement für die Musikschule sowie den Kauf der Liegenschaft «Haus der Musik» an der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2021.

Brigitta Minikus Rüegg  
Leitung Schulverwaltung



## RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeigen

Das ist Ihre neue Adresse für #Terrassenglück  
Wir sind umgezogen.



**Storen  
Almeida GmbH**

**Storen- Terrassendächer - Glasoasen**

**Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell**

**www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch**

**tel. 071 420 98 04**

**GOLDINGER**  
Immobilien



Wir suchen für unsere Kunden...

...ein Einfamilienhaus in Bischofszell oder näherer Umgebung.  
Haben Sie oder Bekannte von Ihnen bereits einmal an einen Verkauf gedacht? Wir beraten Sie gerne unverbindlich.

**Telefon: 071 444 40 04**

**Immobilienratgeber.ch | goldinger.ch**



**BAHNHOF-TAXI**  
**076 588 33 07**  
**für Sie unterwegs!**  
 in Bischofszell




**FLEISCHMANN**  
 IMMOBILIEN



«Wollen auch Sie Ihre Liegenschaft erfolgreich verkaufen? Gerne zeige ich Ihnen den Weg dazu auf.»  
 Werner Fleischmann, Firmeninhaber

**Fleischmann Immobilien AG**  
 Telefon 071 626 51 51 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch



**BUS OBERTHURGAU**  
 Immer da, schneller dort.

Nur am Sonntag,  
 5. Dezember 2021

# Jede Fahrt nur 100 Rappen

Die Billette sind nur beim Fahrpersonal erhältlich und nur in den Bussen von BUS Oberthurgau gültig.

Weitere Informationen auf [botg.ch/100rappen](http://botg.ch/100rappen)



## Die Zukunft gehört den Alternativen.




### Impulsberatung erneuerbar heizen

Nachhaltige Alternativen zu bestehenden Ölheizungen und reinen Erdgasheizungen freuen nicht nur die Umwelt, sondern in vielen Fällen auch das Portemonnaie. Die Energieberatungsstelle Bischofszell hilft Ihnen, das optimale Heizsystem für Ihre Bedürfnisse zu finden. Lassen Sie sich vom unabhängigen Energieberater vor Ort für CHF 100.- persönlich beraten:

- Sie erhalten Empfehlungen für ein auf Ihre Anforderungen zugeschnittenes, modernes und energieeffizientes Heizsystem.
- Sie erfahren, wieviel CO<sub>2</sub> Sie künftig durch eine moderne Heizung auf Basis erneuerbarer Energien einsparen.
- Bei Umstieg auf ein erneuerbares Heizsystem innerhalb von drei Jahren werden Ihnen die Beratungskosten zurückerstattet.

Realisieren Sie jetzt mit dem Energieberater der Stadt Bischofszell den Wechsel zu einem umweltschonenden und nachhaltigen Heizsystem:

Günter Landgraf, Energieberater Region Bischofszell  
[energieberatung@bischofszell.ch](mailto:energieberatung@bischofszell.ch) / Tel. 071 414 04 33



Weitere Informationen unter [eteam-tg.ch](http://eteam-tg.ch)



## Room of Beauty

*Dienstleistungen:*

- Haarentfernung mit Diodenlaser
- Wimpern- und Augenbrauen Behandlungen
- kosmetisches Zahnbleaching
- Div. Gesichtsbehandlungen



Room of Beauty  
 Industriestrasse 6  
 9220 Bischofszell  
 Tel. +41 78 403 27 15  
[www.roomofbeautybyamina.ch](http://www.roomofbeautybyamina.ch)